



AMTSBLATT

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

— MIT ORTSTEIL WÜSTENBRAND —



09/2012

erscheint am 03.09.2012

HOHENSTEINER JAHRMARKT



Buntes Programm für Jung und Alt

Modenschau +++ Zumba Party +++
Guggenmusik +++ OB-Live +++
Motorrad Stuntshow mit Edward
Hübner +++ Oktoberfest in HOT
+++ Laborexpress +++ Bullriding
+++ Flohmarkt +++ Bungee
Trampolin +++ Jagdhornbläser
+++ Karl May in HOT-City +++ Bernd
& Silvana +++ Six days Nachlese
mit Autogrammstunde +++ Feuer-
tonnengrill +++ **und noch mehr**
Lasst Euch überraschen!



Gewerbeverein
Hohenstein-Ernstthal und Umgebung e.V.



An 29. September 2012
von 13:00 bis 19:00 Uhr
zum Stadt- und Gewerbefest in
Hohenstein-Ernstthal

**VORWEG GEHEN
UND GUTES TUN –
STÄDTEWETTBEWERB 2012**



Aufruf siehe Seite 4

28. – 30.09.2012



Foto-Hergt GmbH

Weinkellerstraße 22 / 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel.: 03723 / 45510 E-Mail: info@foto-hergt.de

Fotostudio für jeden Anlass

digitales Foto-Labor direkt im Geschäft

Klassentreffen? Ein Klassenfoto vom Profi als Erinnerung?
Noch am gleichen Tag fertig? Dann sind Sie bei uns richtig! Lassen Sie sich beraten.

Unterstützer und „Trittbrettfahrer“ zum Deutschen Motorrad Grand Prix 2012 am Sachsenring

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

im letzten Amtsblatt habe ich angekündigt, über Unterstützer und „Trittbrettfahrer“ des Sachsenring Grand Prix 2012 zu berichten. Das Thema ist komplizierter als ursprünglich von mir angenommen. Trotzdem will ich aufgrund zahlreicher Nachfragen versuchen, die Situation wiederzugeben. Zahlreiche Dienstleister, hier Tribünenbauer, Stromversorger, Installateure usw., aber vor allem die Anbieter von Speisen und Getränken im Veranstaltungsgelände haben über faire Verträge mit der Veranstalter-GmbH SRM mit dazu beigetragen, dass der Grand Prix fast verlustfrei abgerechnet werden konnte. Besonders positiv ist die Unterstützung durch die Grünland GmbH aus Hermsdorf zu erwähnen, die mit ihren Mitarbeitern sogar nachts die nassen Wiesenparkplätze hergerichtet hat!

Das bekannte Defizit der Veranstaltung von rund 200 TEURO, welches aufgrund der Mehraufwendungen durch das schlechte Wetter und der auch durch die wetterbedingten geringeren Zuschauerzahlen entstanden ist, hätte allerdings bei mehr Solidarität durch weitere am Grand Prix Verdienende mindestens ausgeglichen werden können.

Im Vorfeld der Veranstaltung habe ich rund 200 Hotels und Pensionen sowie Campingplatzbetreiber angeschrieben, freiwillig aufgrund ihrer Mehreinnahmen zum Grand Prix eine Abgabe über einen Marketingvertrag mit dem Veranstalter zu leisten. Eine gesetzliche Abgabe außerhalb des Veranstaltungsgeländes ist nicht möglich. Die Reaktion war sehr bescheiden. Nicht einmal 10 % der Angeschriebenen meldeten sich positiv zurück, die aber haben es verdient, genannt zu werden:

- * Hotel Bürgerhof, Hohenstein-Ernstthal
- * Hotel Drei Schwanen, Hohenstein-Ernstthal
- * Hotel Felsenkeller, Limbach-Oberfrohna
- * Hotel Park Inn, Chemnitz-Hartmannsdorf
- * Schloßhotel, Klaffenbach
- * Hotel Folklorehof, Chemnitz-Grüna
- * Travdo Hotel, Rossau
- * Achat Hotel, Zwickau

Weiterhin halfen die Parkplatzbetreiber am Bahnhof Walther & Eifert sowie der Campingplatz der Oldie-Fans an der Antonstraße über entsprechende Verträge.

Alle anderen Nutznießer ließen den Veranstalter im Regen stehen, obwohl sie ohne das gerettete Rennen überhaupt keine Einnahmen gehabt hätten. Etwas Enttäuschung ob solcher Trittbrettfahrerei von regionalen Unternehmen bleibt da schon bei mir.

Allein den vielen Anbietern links und rechts der Goldbachstraße bis zum Ankerberg, aber auch in Hermsdorf/Bernsdorf scheint das eigene Portmonee mehr wert zu sein als der Fortbestand des Grand Prix am Sachsenring.

Ihr Erich Homilius
Oberbürgermeister



„Kunst verbindet“
Vernissage am Samstag,
dem 15.09.2012 um 17.00 Uhr
im Rathaus in Hohenstein-Ernstthal

15.09. – 30.11.2012






Nachhilfe und mehr!

Kompetenz seit 1974
Deutsch – Mathe – Englisch ...

Mini-Lernkreis

Info und Anmeldung
0800-00 6 22 44 (gebührenfrei)
oder 03722 – 94 91 68

in **Hohenstein-Ernstthal**
und **Umgebung**

- alle Fächer, Schularten und Klassenstufen
- qualifizierte, engagierte Lehrkräfte
- Mini-Gruppen & Einzelunterricht
- Konzentrationsaufbau und -förderung
- kostenlose Lehrmaterialien u.v.m.

Lern-Erfolg ist kein Zufall!!!



PHYSIOTHERAPIE ANJA HANNIG

TAG DER OFFENEN TÜR zum 20-jährigen Praxisjubiläum!

Am Samstag, dem 08.09.2012 laden wir ab 10.00 Uhr ein zu interessanten Vorträgen und einem Glas Sekt.

10.15 Uhr Entschlacken und Entgiften durch Fasten
10.45 Uhr Marnitz – eine alternative
 Therapiemöglichkeit nach Tumorerkrankungen
11.15 Uhr Osteopathie – Therapie mit Weitblick

Um Anmeldung zum Vortrag wir gebeten.

Vormerken! Ab September starten neue Kurse:
 Yoga, Rückenschule, Seniorengymnastik, Beckenbodengymnastik, Autogenes Training, Pilates, Nordic Walking



Immanuel-Kant-Str. 24 in Hohenstein-Ernstthal



NATURHEILPRAXIS ANJA HANNIG

Mein Leistungsspektrum als Heilpraktikerin:

- ✓ Osteopathie
- ✓ Chiropraktik und Manuelle Therapie
- ✓ Manuelle Therapie für Kinder (KISS Syndrom)
- ✓ Ganzheitliche Ernährungsberatung
- ✓ Ausleitungsverfahren

- ✓ Fastenkurse
- ✓ Kinesiotape
- ✓ Pflanzenheilkunde
- ✓ Entspannungstherapie
- ✓ Fußreflexzonentherapie

Termine können Sie Montag bis Donnerstag von 8.00 - 19.00 Uhr sowie freitags bis 14 Uhr direkt in der Praxis oder telefonisch vereinbaren.

NATÜRLICH GESUND
Heilpraktikerin seit 2008

Telefonische Anmeldung und Rückfragen unter 03723 412029



Christine Eisold/Kulturamt



3

100 Jahre Turnhalle Pfaffenberg

Vom 29.6.2012-01.07.2012 fand anlässlich der 100-jährigen Wiederkehr der Weihe der Turnhalle Pfaffenberg ein Festwochenende statt. Unterstützt von der Stadtverwaltung, Sponsoren und vielen Spendern hatten die Sportfreunde des SV Sachsenring Hohenstein-Ernstthal ein abwechslungsreiches Programm auf die Beine gestellt. Der Startschuss fiel am Freitag 15.00 Uhr mit einem Nachwuchsturnier der Handballer des Vereins. Diese hatten die Mannschaften aus Gröna und von der NSG Limbach/Chemnitz zu Gast. Anschließend gab es die offizielle Eröffnung der Jubiläumsfeierlichkeiten, welche durch Oberbürgermeister Homilius, den Beigeordneten der Stadt Lars Kluge, der Rhododendronprinzessin Samantha I. und dem Vereinsvorsitzenden Mario Maier vorgenommen wurde. Um an die Tradition und die ersten Nutzer der Turnhalle zu erinnern, gab es im Anschluss ein Schauturnen der Turner von Blau Weiß Gersdorf, welche die zahlreichen Zuschauer zu begeistern wussten. Der Höhepunkt des Abends war jedoch der Showkampf der Tischtennislegenden Jörg Roßkopf und Steffen Fetzner, ebenso dabei Sachsens bester Tischtenniscrack Alex Flemming und die Asse des Gastgebers. Zusammen boten die Weltmeister im Doppel von 1989 den vielen Fans eine tolle Show, bei der jeder auf seine Kosten kam und bei der auch die Zuschauer mit einbezogen wurden. Im Anschluss an dieses Highlight klang der Abend im Festzelt zur Musik von RB II sowie Hafer und Ede, stimmungsvoll aus.

Tag zwei begann mit zwei großen Veranstaltungen. Die Leichtathleten des SV hatten den diesjährigen Pfaffenberglauf auf das Festwochenende gelegt und in der Halle startete gleichzeitig ein großes Einladungsturnier der Abteilung Tischtennis. Bei tropischer Hitze wurde den Läufern einiges abverlangt und die meisten waren froh, als sie endlich den Zielstrich überqueren konnten. Auch in der Halle war die Hitze dieses Tages zu spüren und forderte so manchen zusätzlichen Tropfen Schweiß von den Aktiven. Im Außenbereich wurde für die Jüngsten eine Bastelstraße und Kinderschminken angeboten. Sportfreundin Susi Würz von der Sportgruppe Vorschulsport hatte einiges vorbereitet, leider war auf Grund der enormen Hitze an diesem Nachmittag der Zuspruch geringer als erwartet. Auf dem Festgelände heizte Hitradio RTL-Moderator „Andie“ den Besuchern zusätzlich ein und das Jugendblasorchester Hohenstein-Ernstthal unterhielt am Nachmittag die Festgäste. In der Turnhalle gab es eine aktionsreiche Show der Kampfsportabteilung Taekwondo, bei der einige Steine und Bretter zu Bruch gingen. Im Anschluss folgte ein sehr lehrreicher Diavortrag zur Geschichte der Turnhalle und des Pfaffenberges. Mike Schilling hatte hier viele Daten und Fakten recherchiert und mit historischen Bildern versehen, um den Anwesenden einen höchst interessanten Vortrag bieten zu können. Vor dem Festzelt marschierte dann die Guggemusik auf und brachte die Stimmung langsam auf Temperaturen für die Abendveranstaltung, für die sich die Krause-Band aus Leipzig angekündigt hatte. Gegen 21.00 Uhr dann, traf per Hubschrauber Larry, der Frontmann der Band, der kurz zuvor noch in Potsdam auf der Bühne stand, auf dem Pfaffenberg ein. Mit internationalen Hits und bekannten Deutschrocktiteln brachten „die Krauses“ die Stimmung zum Sieden. Während einer Pause gaben dann noch die Närrinnen und Narren des RoWeHe eine Kostprobe ihres Könnens, einschließlich des 2012er Siegetanzes des Männerballetts. Beim Publikum gab es kein Halten mehr, so mancher musste sich vor Lachen die Tränen aus den Augen wischen. Danach wurde weiter fleißig bis nach Mitternacht das Tanzbein geschwungen, die Stimmung ließ sich auch durch einen heftigeren Gewitterguss nicht vertreiben.

Am Sonntag dann fanden noch ein Badmintonturnier für den Nachwuchs und ein Skattturnier statt. Die Pfaffenberger spielten zum Frühschoppen auf und gegen Mittag ging dann ein abwechslungsreiches und gut besuchtes Fest des 100-jährigen Geburtstagskindes zu Ende. Seit über neun Monaten hatte das Organisationsteam um Christian Hornbogen darauf hingearbeitet, dieses Fest zu einem Erfolg werden zu lassen. Das ist voll gelungen, auch Dank der vielen Helfer aus dem Verein und der Unterstützer außerhalb des Vereins.

Die Festschrift zum Jubiläum können Interessierte zum Preis von nur 0,50 € in der Stadtinformation erwerben.

Der SV Sachsenring möchte sich an dieser Stelle noch einmal ganz herzlich bei allen Helfern, Mitwirkenden, Partnern und Gästen bedanken, die durch ihre Beteiligung am Festgeschehen bewiesen haben, dass die Turnhalle nach wie vor nichts an Anziehungskraft verloren hat und immer noch, genau wie vor 100 Jahren ein Zentrum des Sports in unserer Stadt ist.

Mario Maier



Fotos: SV Sachsenring (2)

enviaM Städtewettbewerb 2012

**am 29. September, von 13:00-19:00 Uhr
auf dem Altmarkt in Hohenstein-Ernstthal**

Gesucht werden Aktive und / oder Freizeitsportler
für den enviaM Städtewettbewerb !

Radeln für Erwachsene
max. Aktionszeit 10 min.

und Radeln für Kinder (unter 1,50 m)
auf dem Kinderfahrrad
max. Aktionszeit 5 min.

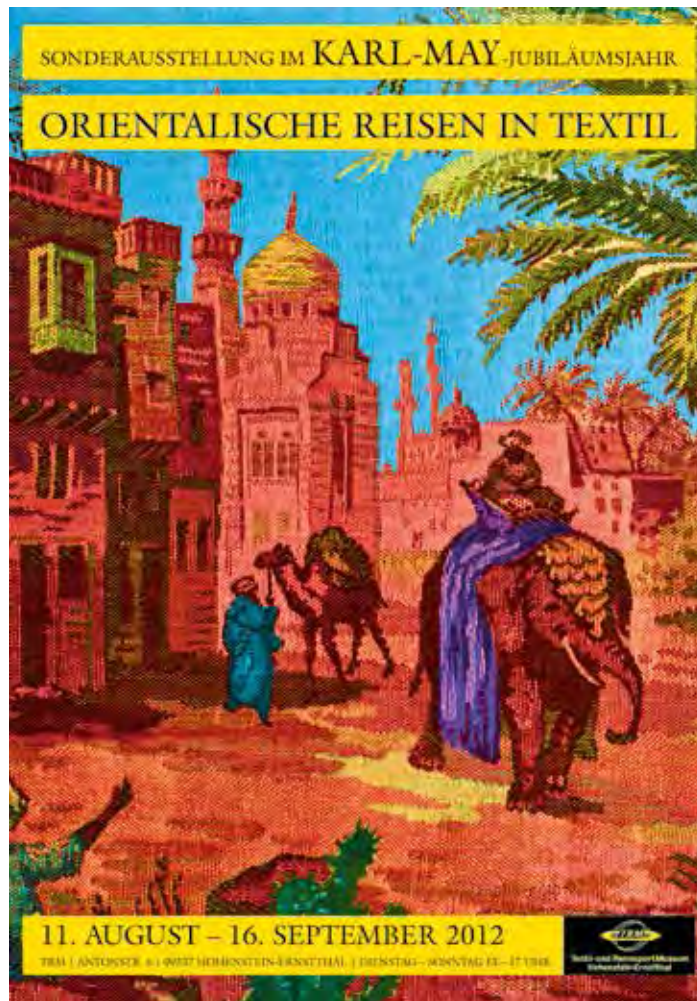


Anmeldungen an:

Stadtverwaltung
Hohenstein-Ernstthal
Kulturamt
Tel. 03723 402412
Fax 03723 402414
kultur@hohenstein-ernstthal.de

INJOY-Fitness-Studio – Jörg Esche
Tel. 03723 47852
Fax 03723 6299747
info@injoy-hot.de

In den morgenländischen Reiseerzählungen von Karl May finden sich zahlreiche Beschreibungen und Erwähnungen vom unterschiedlichen Gebrauch der Teppiche der Nomadenvölker. Sie zeugen von seiner erzählerischen Meisterschaft, gepaart mit seinem zuverlässigen, geografischen wie völkerkundlichen Hintergrundwissen.



WANTED

„2,00 % p.a. auf's Festgeld!“*

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Die Lösung:
Unser Sommer-
angebot!
**Jetzt Termin
vereinbaren!**

Alle Informationen in unserer Filiale
Hohenstein-Ernstthal oder unter:
www.vr-glauchau.de/sommer

**Volksbank-Raiffeisenbank
Glauchau eG**

*Der Abschluss des Produktes ist an folgende Bedingungen gebunden: gilt ausschließlich für Neugeld ab einer Mindestanlagesumme von 5.000 EUR; abschließbar bis 25.09.2012; 50 % der Anlagesumme fließt in ein Festgeld für 1 Jahr mit 2,00 % p.a.; 50 % der Anlagesumme fließt in einen Fonds der Union Investment mit einem Ausgabeaufschlag von mindestens 4,00 %; Beratungsgespräch mit einem unserer Kundenberater



Heißer Motorradherbst in Sachsen

Zahlreiche Motorsportveranstaltungen finden im September am und um den Sachsenring statt.

Um Meisterschaftspunkte geht es am 1. und 2. September, wenn zum zehnten Mal in Folge die Internationale Deutsche Motorradmeisterschaft durch den ADAC Sachsen ausgetragen wird. Zahlreiche sächsische Starter, Tagestickets für 15 Euro, kostenloser Fahrerlagerzugang, sechs Rennklassen und neun Rennen werden die Besucher in ihren Bann ziehen. Eintrittskarten gibt es an der Tageskasse. Infos unter www.sachsenring-circuit.com.

Das absolute Highlight jedoch wird die Mannschafts-Enduroweltmeisterschaft, die sogenannten Red Bull SIX DAYS, sein. Die älteste Motorsportveranstaltung der Welt gastiert vom 24.09.-29.09.12 erstmals wieder seit 23 Jahren in Deutschland. Knapp 500 Fahrer aus über 30 Nationen werden an den sechs Veranstaltungstagen um die WM-Titel und die Topplatzierungen in der Clubwertung kämpfen. Am Start sind 40 deutsche Fahrer. Infos unter www.fimide2012.com.

Neben einer spektakulären Six Days Eröffnungsveranstaltung am 22. September am Sachsenring, feiert der Traditionskurs am 23. September sein 85-jähriges Bestehen. Über 200 historische Rennmotorräder zum Anfassen werden die Besucher auf dem Rundkurs begeistern. Als Dank an die treuen Motorsportfans sind der Zugang in das Six Days Fahrerlager ebenso wie der Eintritt zum 85-jährigen Jubiläum kostenlos.

Nicht weit vom Sachsenring in Frohburg, findet am 22. und 23. September das 50. Internationale ADAC Frohburger Dreieckrennen statt. Infos unter: <http://www.frohburger-dreieck.de/>

ADAC Sachsen



Foto: Markus Pfeifer

Korrektur Foto: In trauter Runde...

Leider hat sich bei der Bildunterschrift des folgenden Fotos im Amtsblatt 08/12 ein Fehler eingeschlichen, wir bitten dies zu entschuldigen.

Bildunterschrift: In trauter Runde (v.l.): Angel Nieto, Giacomo Agostini, Phil Read, Heinz Rosner, OB Erich Homilius, Dieter Braun, Jim Redman



Foto: Th. Horn

Florian Alt (l.) und der Hohenstein-Ernstthaler Max Enderlein (r.) freuen sich mit Teamchef Michael Freudenberg über ihre Podestplätze beim diesjährigen Schleizer Dreieckrennen.

Heilpraktikerin

Rica May · Altmarkt 18
Hohenstein-Ernstthal · Telefon 03723 - 62 71 75

Liebe Patienten, aufgrund meiner Babypause haben wir ab 1. Oktober 2012, bis auf weiteres geänderte Öffnungszeiten. Termine sind individuell nach Absprache möglich. Sie erreichen Frau Schubert jeden Dienstag von 9.00 – 14.00 Uhr in der Praxis, oder Sie nutzen den Anrufbeantworter und wir rufen Sie schnellstmöglichst zurück. Vielen Dank für Ihr Verständnis.



Schrott-FRIEDRICH GmbH

Schrotthandel & Containerdienst
Entsorgungsfachbetrieb

- Schrotthandel für Privat und Gewerbe
- Buntmetallaufkauf, auch von Kleinstmengen
- Container von 2 – 30 cbm
- Entsorgung von Müll, Bauschutt, Holz...
- Lieferung von Sand, Kies, Mutterboden
- Demontagen und Komplettabrisse

Am Siegmarscher Bf. 3
09117 Chemnitz
Öffnungszeiten:
6:00 – 16:30 Uhr

0371 /
85 30 84
www.schrott-friedrich.de

Brückenstraße 4
09337 HOT / Wüstenbrand
Öffnungszeiten:
7:00 – 16:00 Uhr

Hardy Elger

IHR MEDIENBERATER VOR ORT

Tel.: 03723 - 739024

Mobil: 0163 - 6 30 10 36

SMS: 0163 - 6 30 10 36

E-Mail: HardyElger@gmx.de



TV-Kaufberatung / Geräteeinstellungen
Anschlussfreischaltung

Kabelanschluss – Telefonanschluss
Internet

Michael Arnold

Hot-Elektro

Verkauf / Service / Reparaturen
Unterhaltungselektronik • Haushaltsgeräte
PC/Multimedia • Mobilfunk • Elektromaterial



Schulstraße 2
09337 Hohenstein-Er.
e-mail: info@hot-elektro.de

Tel.: 03723 6272944
Fax: 03723 6272945
Funk: 0179 2930995

www.hot-elektro.de

Was bei uns sonst noch los war



Foto: I. Neubert

Neue Instrumente für das Jugendblasorchester Hohenstein-Ernstthal
Für die zielgerichtete Arbeit eines Vereins ist das Engagement der Mitglieder ebenso unverzichtbar wie das von Freunden und Förderern. So hat sich die Hermann-Ende-Stiftung zu einem wichtigen Sponsor des Jugendblasorchesters Hohenstein-Ernstthal entwickelt. Dadurch gelang es, den Bestand an Instrumenten kontinuierlich zu erneuern. Anlässlich des Bergfestes am 12. August übergab Oberbürgermeister Erich Homilius, der in den 1990er Jahren, den Kontakt zwischen Stiftung und Orchester herstellte, eine Taschentrompete und ein Sopransaxophon. Beide Instrumente werden vor allem in Hinblick auf die Nachwuchsarbeit in den Hohenstein-Ernstthaler Schulen benötigt. Außerdem erhielten die Musiker neue Taschen für das Schlagzeug. Der Dank des Jugendblasorchesters gilt damit insbesondere Herrn Hiersemann und Herrn Dr. Strauß von der Hermann-Ende-Stiftung für die kontinuierliche Unterstützung.



Foto: H. Rabe

Blick ins Gebirge wieder sicher

Im Herbst letzten Jahres musste die alte Pergola um den Aussichtspunkt auf dem Pfaffenberg wegen des sehr stark verwitterten Holzes aus Sicherheitsgründen abgebaut werden.

Dank finanzieller Unterstützung der Hermann-Ende-Stiftung in Höhe von 11.500 € ist eine neue Pergola entstanden. Für weitere 2000,- € wurde der Untergrund von Mitarbeitern des Städtischen Bauhofes in Ordnung gebracht. Heinrich Hiersemann (Stifterrat der Hermann-Ende-Stiftung) im Bild rechts bringt ein kleines Schild mit dem Hinweis auf die Stiftung des Geldes an.

Entspannungstherapie –

Antje Enold

Der tägliche Alltag ist geprägt von Stress und Hektik. Finden Sie zu Ihrem inneren Gleichgewicht.

Die nächsten Kurse:

Autogenes Training

Donnerstag, 27. September

Stressmanagement

Freitag, 5. Oktober

Weitere Kurse sind nach Absprache möglich

Die Krankenkassen unterstützen Sie, indem bei regelmäßiger Teilnahme an Präventionskursen 80 bis 100% der Kosten erstattet werden – fragen Sie bei Ihrer Krankenkasse nach.

Ort:

Hohenstein-Ernstthal, Immanuel-Kant-Straße 30, AWO Schwangeren- und Familienberatung (Ärztchhaus)

- Autogenes Training
- Progressive Muskelentspannung
- Stressmanagement
- Abbau von Prüfungsangst
- Entspannungsverfahren für Kinder und Jugendliche

Diplomsozialpädagogin & Entspannungstherapeutin Antje Enold, Straße der Einheit 14, 09337 Hohenstein-Er.

Tel.: 03723 / 66 83 74

MODE Trend
Hentschel

Modenschau
Do, 20.09.2012 · 19 Uhr
An diesem Tag ist bis 22 Uhr geöffnet.

Einladung
• vormerken
• aufheben

Mode Trend
(im Kauflandcenter)
Heinrich-Heine-Str. 1a
09337 Hohenstein-Er.
Tel. 03723 415366

Öffnungszeiten
Mo – Fr 9 – 20 Uhr
Sa 9 – 18 Uhr

www.mode-trend-hentschel.de

Zum Hohensteiner Jahrmarkt haben wir für Sie geöffnet.

– schauen Sie doch mal vorbei – !



weil Reiseberatung Kompetenz erfordert · www.r-reisehit.de

Das Reisebüro Kerstin Lauer

Weinkellerstr. 26 · 09337 Hohenstein-Ernstthal · Tel. 03723-4 96 10

DAS GASTHAUS ZUM VIERSEITENHOF

lädt ein zur

Silvesterparty

am 31.12.2012

mit der Band

„Rezeptfrei“

im Saal

„Zur Post“

Oberlungwitz

Einlass: 19 Uhr

Preis: 35,00 € inkl. Büffet und Musik

Karten sind ab sofort
im Gasthof „Zum Vierseitenhof“
erhältlich!

Telefon: 03723 626989

E-Mail: gasthaus-zumvierseitenhof@vs-glauchau.de

Vorsprung durch Technik 



Weiter voraus. Der neue Audi A3.

Sportlich. Dynamisch. Emotional. Der neue Audi A3* überzeugt. Außen durch flache, breite Proportionen, die seinen athletischen Charakter unterstreichen. Im Innenraum lässt die intelligente, neuartige Anordnung der Bedienelemente das Interieur großzügig und übersichtlich wirken. Das geschärfte Design unterstreicht durch die markante Tornadolinie den dynamischen Auftritt des neuen Audi A3. Kommen Sie zu uns und informieren Sie sich. Wir freuen uns auf Sie.

Viele Highlights auf einen Blick:

- ▶ MMI® Navigation plus mit MMI touch® (Option)
- ▶ dreidimensional ausgeformte Dekoreinlagen (Serie)
- ▶ Gewichtsersparnis durch Audi ultra-Leichtbau-technologie
- ▶ diverse Assistenzsysteme, wie z. B. adaptive cruise control, Audi side assist, Audi active lane assist (Option) u. v. m.

Alle Angaben basieren auf den Merkmalen des deutschen Marktes. * Kraftstoffverbrauch l/100 km: kombiniert 6,6 – 4,1; CO₂-Emission g/km: kombiniert 152 – 106

**Erleben Sie den neuen Audi
A3 jetzt bei uns. Wir freuen
uns auf Sie.**

Autohaus Schmidt KG

Am Sachsenring 1, 09337 Bernsdorf OT Hermsdorf
Tel.: 0 37 23 / 69 60-60, Fax: 0 37 23 / 69 60-68
autohaus@schmidt-sachsenring.de
www.schmidt-sachsenring.de

Der neue Audi A3. Jetzt probefahren.

Ihre Ansprechpartner
für eine Probefahrt:



Ralph Hornik
Tel. 03723 6960-62
ralph.hornik@
schmidt-sachsenring.de



Karsten Huschke
Tel. 03723 6960-65
karsten.huschke@
schmidt-sachsenring.de



Toni Köhler
Tel. 03723 6960-692
toni.koehler@
schmidt-sachsenring.de



Öffentliche Zustellung nach dem Verwaltungszustellungsgesetz für den Freistaat Sachsen (SächsVwZG)

Der an nachfolgende Personen gerichtete Bescheid:

| | |
|---|---|
| Herrn Jacek Piotr Matera NEG Stausee Oberwald 139 09337 Hohenstein-Ernstthal Aktenzeichen: SG33-Ri0277Ri128-2012 BB | Herrn Stanislaw Rysza Ciolek NEG Stausee Oberwald 139 09337 Hohenstein-Ernstthal Aktenzeichen: SG33-Ri0277Ri129-2012 BB |
|---|---|

| | |
|--|--|
| Herrn Mariusz Janasz Ciolek NEG Stausee Oberwald 139 09337 Hohenstein-Ernstthal Aktenzeichen: SG33-Ri0277Ri130-2012 BB | Pawel Marcin Boron NEG Stausee Oberwald 139 09337 Hohenstein-Ernstthal Aktenzeichen: SG33-Ri0277Ri131-2012 BB |
|--|--|

kann bei der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal,
Ordnungsamt/Bürgerbüro, Stadthaus, Altmarkt 30, während der

Öffnungszeiten:

| | |
|------------|------------------------|
| Montag | 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr |
| Dienstag | 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr |
| Mittwoch | 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr |
| Donnerstag | 9.00 Uhr bis 18.00 Uhr |
| Freitag | 9.00 Uhr bis 13.00 Uhr |
| Sonabend | 9.00 Uhr bis 11.00 Uhr |

von diesen oben genannten Personen eingesehen werden.
Die öffentliche Zustellung ist notwendig, da der derzeitige Aufenthaltsort der Empfänger trotz umfangreicher Prüfung nicht festgestellt werden konnte.

Zwei Wochen nach dem Tag des Aushangs dieser Mitteilung gilt der Bescheid als zugestellt (§ 15 Abs. 3 Satz 2 SächsVwZG).

Mit diesem Tag wird die Einspruchsfrist (einen Monat nach Zustellung) in Lauf gesetzt.

Der entsprechende Aushang erfolgt im Schaukasten des Rathauses der Stadt Hohenstein-Ernstthal (Eingangsbereich) Altmarkt 41 und des Rathauses Wüstenbrand (Eingangsbereich) Str. der Einheit 14.

Gleichzeitig bitten wir Mitbürger, die diesen Aushang lesen und Kenntnis vom Aufenthaltsort der o. g. Personen haben, diese über die Öffentliche Zustellung zu informieren.

Tag des Aushangs: 03. September 2012

Tag der Abnahme: 18. September 2012

*Richter,
Leiter Bürgerbüro*

Zustellung Amtsblatt Hohenstein-Ernstthal

Bei Problemen bei der Zustellung des Amtsblattes von Hohenstein-Ernstthal melden Sie sich bitte telefonisch unter 03723 402140.

Wir bitten, Ihre Unannehmlichkeiten zu entschuldigen.

Sitzungstermine

Technischer Ausschuss: 09.10.2012

im Vorraum Trausaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Verwaltungsausschuss: 11.10.2012

im Vorraum Trausaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Stadtratssitzung: 30.10.2012

Im Ratssaal des Rathauses Hohenstein-Ernstthal

Die Tagesordnung ist den Aushängen in den Schaukästen an den Rathäusern von Hohenstein-Ernstthal und Wüstenbrand zu entnehmen.
Interessierte Bürger sind zum öffentlichen Teil herzlich eingeladen.

**E-Mail-Adresse der Stadtverwaltung
info@hohenstein-ernstthal.de**

Das Ordnungsamt informiert Durchsetzung von Ordnung und Sauberkeit im Stadtgebiet

Aus gegebenem Anlass muss das Ordnungsamt auf die Einhaltung der Satzung über die Stadtreinigung hinweisen.

Gemäß § 5 dieser Satzung sind die jeweiligen Grundstückseigentümer, Nutzer oder andere dinglich Berechtigte verpflichtet, den an ihrem Grundstück befindlichen Gehweg zu säubern. Diese Reinigungspflicht umfasst auch das Freihalten des Gehweges von Unkraut, welches sich aufgrund der ausgiebigen Niederschläge der letzten Wochen dort immer mehr breit macht. Weiterhin ist im Stadtgebiet auch immer häufiger festzustellen, dass Verkehrs- und Straßenschilder durch Bäume und Sträucher verdeckt werden. Außerdem kommt es durch diesen Bewuchs zu Behinderungen auf den Gehwegen.

Das Ordnungsamt appelliert an die Besitzer dieser Anpflanzungen, die in den öffentlichen Verkehrsraum ragen, diese unverzüglich zu beschneiden, um Unfälle zu vermeiden.

Alle Eigentümer von Anliegergrundstücken an Straßen, öffentlichen Wegen und Plätzen sollten deshalb den Sichtraum an Straßen und Gehwegen von Hecken und Baumbewuchs säubern. Laut dem § 27 Abs. 2 des Sächsischen Straßengesetzes dürfen Anpflanzungen nicht angelegt oder unterhalten werden, wenn sie die Sicherheit des Straßenverkehrs beeinträchtigen.

Wer gegen das Sächsische Straßengesetz und die Stadtreinigungssatzung verstößt handelt ordnungswidrig. Es können hier Bußgelder bis 500 Euro fällig werden.

Bei Gefahr im Verzug können auch Zwangsgelder festgesetzt, oder im Wege der Ersatzvornahme die entsprechende Anpflanzung durch die Behörde beseitigt werden.

Die dafür anfallenden Kosten werden dem Grundstückseigentümer in Rechnung gestellt.

U. Gruner

SGL Sicherheit, Ordnung und Gewerbe

Bürgersprechstunden in der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal

Vorraum Trausaal im EG des Rathauses - Altmarkt 41

- * 1. und 3. Donnerstag im Monat, 14.00 bis 17.00 Uhr
Sprechzeit Beratungsstelle für Menschen mit Behinderungen
(Herr Richter, Kontakt: Limbach-Oberfrohna Tel. 03722 7195-103, Chemnitz Tel. 0371 2392-4444, Mobil Tel. 0178 8213561)
- * 2. Donnerstag im Monat, 13.00 bis 17.00 Uhr
Psychosoziale Beratung für Tumorpatienten und Angehörige durch die Sächsische Krebsgesellschaft e.V.
(Frau Rummer, Kontakt: Glauchau und Zwickau Tel. 0375 281405)
- * Letzter Donnerstag im Monat, 13.00 bis 15.00 Uhr
Beratung für Menschen mit einer Schwerbehinderung durch den Integrationsfachdienst Zwickau
(Herr Biela, Kontakt: Zwickau Tel. 0375 7703330)
- * Letzter Donnerstag im Monat, 15.00 bis 17.00 Uhr
Beratung für hörbehinderte Menschen der Beratungsstelle für Hörgeschädigte Zwickau e.V.
(Frau Rüffer, Kontakt: Zwickau Tel. 0375 7703351)

Stadthaus, Altmarkt 30 - Zimmer 101

- * Donnerstags, 13.30 bis 16.00 Uhr
Sprechstunde des Sozialpsychiatrischen Dienstes des Gesundheitsamtes Zwickau für Menschen mit psychischen Problemen sowie deren Angehörige
(Frau Köhn, Kontakt während der Sprechzeit: Tel. 03723 402 300, Kontakt Zwickau: Tel. 0375 4402 22526)

Die Sprechstunden finden in der Regel zu den genannten Terminen statt, Änderungen vorbehalten.

**Hohenstein-Ernstthal im Internet
www.hohenstein-ernstthal.de**

Nachruf

Tief betroffen haben wir zur Kenntnis genommen,
dass unsere ehemalige Mitarbeiterin

**Gerti Pieper**

nach schwerer Krankheit viel zu früh verstorben ist.
Wir kannten sie als eine stets zuverlässige und gewissenhafte
Mitarbeiterin.

Sie wird uns immer in guter Erinnerung bleiben.
Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt ihren Angehörigen.

Stadtrat und Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal

Erich Homilius
Oberbürgermeister

Angela Höller
Personalratsvorsitzende

Bekanntmachung und Ladung

Die Bürgerinnen und Bürger, insbesondere die Eigentümer und Erbbauberechtigten von Grundstücken im Verfahrensgebiet der Flurbereinigung Reichenbach/Falken bzw. deren gesetzliche Vertreter und Bevollmächtigte werden hiermit zu einer

**öffentlichen Teilnehmerversammlung
zur Bekanntgabe der Ergebnisse der Wertermittlung**

geladen.

Versammlungsort: **Gasthof Falken**, Rathausstraße 62, 09337 Callenberg

Versammlungszeit: **Mittwoch, den 26.09.2012 um 19.00 Uhr**

- Tagesordnung:
1. Bericht zum Verfahrensstand der Flurbereinigung
 2. Bekanntgabe der Ergebnisse der Wertermittlung nach den §§ 27 bis 33 Flurbereinigungsgesetz (FlurbG) i. V. mit den §§ 5 bis 7 des Gesetzes zur Ausführung des Flurbereinigungsgesetzes und zur Bestimmung von Zuständigkeiten nach dem Landwirtschaftsanpassungsgesetz (AGFlurbG)
 3. Allgemeine Aussprache

Die Ergebnisse der Wertermittlung werden in der Versammlung bekannt gegeben, erläutert und anschließend vier Wochen lang zur Einsichtnahme für die Beteiligten in der Gemeindeverwaltung Callenberg, Rathausstraße 40 in 09337 Callenberg zur Einsichtnahme ausgelegt. Während der Auslegung können bei der Teilnehmergemeinschaft Reichenbach-Falken am Landratsamt Zwickau, PF 100176, 08067 Zwickau, schriftlich Einwendungen vorgebracht werden.

Hinweis: Versäumt ein Teilnehmer diesen Termin oder erklärt sich nicht bis zum Schluss des Termins über den Verhandlungsgegenstand, so wird angenommen, dass er mit dem Ergebnis der Verhandlung einverstanden ist. (§ 134 Flurbereinigungsgesetz)

Glauchau, den 19.07.2012

*gez. Bretschneider
i. V. d. Vorstandsvorsitzenden*

**Die Stadt Hohenstein-Ernstthal informiert über
ein herrenloses Grundstück:**



Die Stadt Hohenstein-Ernstthal hat sich für das herrenlose Grundstück Schillerstraße 1 die Anwartschaft gemäß § 928 Absatz 2 BGB vom Freistaat Sachsen übertragen lassen.

Grundstücksangaben

Bezeichnung: Grundstück, bebaut mit einem dreigeschossigen, denkmalgeschützten Wohn- und Geschäftshaus mit Flachdach nebst diversen Anbauten, Umnutzung 1980; Rekonstruktion 1980 - 1990

Lage: Schillerstraße 1 in Hohenstein-Ernstthal
Flurstück: 758/5 Gemarkung Hohenstein
Größe: 1451 m²
Baujahr: ca. 1895
Dingliche Belastungen: vorhanden

Bei Interesse am Grundstück melden Sie sich bitte im Bauamt der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal im Sachgebiet Grünflächen/Liegenschaften, Sachgebietsleiter, Herrn Kemter, unter der Telefonnummer: 03723/402 290; Fax: 03723/402 309 oder per E-Mail: gruen.liegenschaften@hohenstein-ernstthal.de

Entsorgungstermine**Leichtverpackungen (gelbe Tonne)**

- **Stadtteile Ernstthal, Hüttengrund, Nord, Zentrum und OT Wüstenbrand**
Abholung in jeder **geraden** Kalenderwoche – **dienstags**

Bei auftretenden Problemen bzw. Rückfragen wenden Sie sich bitte an die Firma Veolia Umweltservice Ost GmbH & Co. KG, Buchenstraße 19, 09350 Lichtenstein, Tel.: 037204 663-0 oder Fax: 037204 663-32.

Papier / Pappe / Karton

- **Stadtteile Ernstthal, Nord, Hüttengrund, Zentrum:**
Abholung in jeder **geraden** Kalenderwoche – **freitags**
- **Ortsteil Wüstenbrand:**
Abholung in jeder **ungeraden** Kalenderwoche – **mittwochs**

gemischte Siedlungsabfälle

- **Hohenstein-Ernstthal:**
Abholung in jeder **geraden** Kalenderwoche – **mittwochs**
- **Wüstenbrand:**
Abholung in jeder **ungeraden** Kalenderwoche – **montags**

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an das Team der KECL GmbH, STT Reinholdshain, Ringstraße 36 b, 08371 Glauchau, Tel. 03763 404-0.

Entsorgung von Schadstoffen und Elektro(nik)-Altgeräten**Hohenstein-Ernstthal:**

| | | | |
|--------|-----------------|-------------------------------|---------------------|
| 10.09. | 09.00-09.45 Uhr | Nutzungser Straße 22 | Nähe „Heizwerk“ |
| | 10.15-11.00 Uhr | Logenstr./ W.-Liebknecht-Str. | Nähe „Schützenhaus“ |

| | | | |
|--------|-----------------|---------------------|----------------------|
| 17.09. | 16.15-17.00 Uhr | Neumarkt 7 | unterhalb der Kirche |
| | 17.30-18.00 Uhr | Paul-Greifzu-Straße | auf dem Parkplatz |

Wüstenbrand:

| | | | |
|--------|-----------------|-------------------------|---|
| 17.09. | 15.00-15.45 Uhr | Dr.-Ch.-Krenzer-Str. 1c | Gewerbepark / Park- platz Getränkehandel |
|--------|-----------------|-------------------------|---|

WESPENNOTRUF Wolfgang Husch Tel.: 0174 3234186

Schulanmeldungen 2013/2014

Liebe Eltern,

auf der Grundlage des § 3 der Schulordnung Grundschulen im Freistaat Sachsen ist es erforderlich, dass alle Kinder, die bis zum 30. Juni 2013 das 6. Lebensjahr vollendet haben (Geburtsdatum 1. Juli 2006 bis 30. Juni 2007) zur Einschulung angemeldet werden.

Die dafür vorgesehenen Formulare sind in der Karl-May-Grundschule, Südstraße 16, Hohenstein-Ernstthal in der Zeit vom

17.09.2012 (08:00 bis 14:30)

18.09.2012 (08:00 bis 18:00)

19.09.2012 (08:00 bis 14:30)

20.09.2012 (08:00 bis 14:30)

21.09.2012 (08:00 bis 12:00) abzugeben.

Vordrucke liegen in den Kindergärten, der Schulverwaltung, im Bürgerbüro und in der Stadtinformation von Hohenstein-Ernstthal sowie in der Ortschaftsverwaltung von Wüstenbrand aus. Sie können auch über die Internetseite der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal unter www.hohenstein-ernstthal.de abgerufen werden.

Zurückgestellte Kinder vom Schuljahr 2012/2013 müssen nochmals angemeldet werden!

Hohenstein-Ernstthal, den 26.07.2012

Lutz Krauß

Schulleiter, Karl-May-Grundschule

Die Geburtsurkunde ist vorzulegen!

| | |
|--|--|
| Name, Vorname der Erziehungsberechtigten: | |
|--|--|

| | |
|------------|----------------------------|
| Anschrift: | |
| | 09337 Hohenstein-Ernstthal |

| | |
|-----------------|--|
| Telefon Vater: | |
| Telefon Mutter: | |

Angaben über das einzuschulende Kind

| | |
|----------|--|
| Name: | |
| Vorname: | |

| | |
|---|---|
| Geburtsdatum: | |
| Geburtsort: | |
| Geschlecht: | |
| Staatszugehörigkeit: | |
| Religionszugehörigkeit: | |
| Beschulungswunsch: | katholische Religion <input type="checkbox"/> evangelische Religion <input type="checkbox"/> Ethik <input type="checkbox"/> |
| Chronische Krankheiten: | |
| Art und Grad einer evtl. Behinderung: | |
| Anzahl der Geschwister / Alter: | |
| Welchen Kindergarten besucht Ihr Kind jetzt? | |

| | |
|---------------------------------|--|
| Hortbesuch erwünscht: | |
| (zählt nicht als Hortanmeldung) | |

| | |
|-------|---|
| Datum | Unterschrift der Erziehungsberechtigten |
|-------|---|

Partnerschaftliches

Musikschule: Jazzcombo erfolgreich beim Swingfestival

Im international besetzten Wettbewerb auf Platz zwei

„Die Stadt Hockenheim kann sich glücklich schätzen, ein so gut funktionierendes Jazzensemble an der Musikschule zu haben!“ So lautete sinngemäß das Urteil der Juroren beim 7. internationalen Swingfestival „Swinging Saxonia“ in Hockenheim Partnerstadt Hohenstein-Ernstthal.

Die Jazzcombo „Laid Black“ der Musikschule Hockenheim unter der Leitung von Willi Ester hatte sich vor einiger Zeit um die Teilnahme an diesem Festival mit Wertungsspiel beworben und war auch sofort eingeladen worden. Die Liste der an diesem Wettbewerb teilnehmenden Formationen reichte von Bigbands unter anderem aus Riga (Lettland), Luxemburg, Leipzig und Dresden bis zu Combos verschiedener Alters- und Leistungsstufen aus ganz Deutschland und Polen.

Große Homogenität gelobt

Beim Wertungsspiel erreichte die Hockheimer Combo „Laid Black“ den zweitbesten Platz. Besondere Anerkennung erhielt die Band von der hochkarätig besetzten Jury aus international renommierten Jazzmusikern und Hochschuldozenten, für das gute Zusammenspiel, die Spielfreude, die Homogenität von Rhythmus und Intonation sowie für die geschickten und geschmackvollen Arrangements, in die Musiklehrer Willi Ester viel Zeit und Energie

investiert hatte, um die sehr heterogen besetzte Band – immerhin reicht das Altersspektrum der Mitglieder von 14 bis 62 Jahren – gut harmonisieren zu lassen. Diese Mühe wurde nun in Hohenstein-Ernstthal von Erfolg gekrönt. Besonders das Stück „Manteca“, von Willi Ester für die Combobesetzung komplett neu arrangiert, kam sehr gut an.

Befruchtender Austausch

Am Samstag bereits hatte die Band „Laid Black“ den Gala-Abend mit mitreißend präsentierten Jazzstandards eröffnet, danach spielten diverse Bigbands zum Tanz bis spät in die Nacht. Der Austausch mit den unterschiedlichen Musikern war für alle Teilnehmer sehr interessant und anregend.

Die Mitglieder der aktuellen Besetzung sind Willi Ester (Altsaxofon), Frank Dupont (Tenorsaxofon), Fabian Brecht (Tenorsaxofon), Claudia Lohmann (Baritonsaxofon), Leon Fuchs (Schlagzeug), Marvin Merkhofer (Gitarre), Klaus Truderung (E-Bass) und Marius Müller (Piano).

„Ihr müsst unbedingt in zwei Jahren wiederkommen“, gab Dieter Arnold, einer der Organisatoren des Festivals, der Band mit auf den Heimweg. Die Bandmitglieder sind fest dazu entschlossen, obwohl demnächst, bedingt durch beruflichen Wechsel, ein neuer Pianist gesucht werden muss. zg

Programm

der 13. Burghauser Städtefahrt nach Hohenstein-Ernstthal vom 3.- 7.10.2012

2012 kommen die Burghauser diesmal aus Anlass des Jubiläums „10 Jahre Partnerschaft“ für 5 Tage mit einem vollbesetzten Bus in die sächsische Partnerstadt.

Mittwoch, 03.10.: Erste Stationen auf der Hinfahrt sind die „Kursächsischen Staatsbäder“ Bad Elster/ Bad Brambach und dann das modernisierte Raumfahrt-Museum in Morgenröthe-Rautenkranz. Anschließend Weiterfahrt durch Vogtland und Erzgebirge. Übernachtet wird wieder im 4-Sterne-Hotel „Drei Schwanen“.

Donnerstag, 04.10.: folgen Stadtrundgang und -fahrt mit neuen Zielen und gesondertem Programm für die Erstbesucher mit Mittagessen im „Berggasthaus“, Besichtigung des mittelständischen Betriebs „Wattana“ (Hersteller für Berufs- und Dienstkleidung) bzw. alternativ des neuen Städtischen Bauhofs. Ein Teil des Nachmittags ist frei für eigene Besuche von Museen, Ausstellungen (z.B. „Kunst verbindet“, Gemeinschaftsausstellung von Künstlern aus Hohenstein-Ernstthal und Burghausen in der Rathaus-Galerie) oder einer Befahrung des Lampertus-Schachts. Abendessen im Brauerei-Gasthof „Grünes Tal“ in Gersdorf.

Freitag, 05.10.: Ganztages-Ausflug an die südelbische Weinstraße mit Besichtigung des Wacker-Werks in Nünchritz und eines Weinguts mit Verkostung.

Abends um 19.30 Uhr **Partnerschaftsabend** diesmal im Hotel „Drei Schwanen“. Hierzu ergeht schon heute eine herzliche Einladung an alle Bürgerinnen und Bürger. **Bitte Termin vormerken!**

Samstag, 06.10.: Ausflug nach Annaberg-Buchholz mit der Altstadt, der Annen-Kirche und der attraktiven „Manufaktur der Träume“. Zurück zum 17.00 Uhr-Rathaus-Konzert mit dem Burghauser à Capella-Ensemble „Konradis“ (Eintritt 10,- €). Quasi das Jubiläums-Geschenk der Burghauser. Danach individuelles Abendessen.

Sonntag, 07.10.: Busfahrt über den Sachsenring und sein Verkehrssicherheitszentrum. Anschließend Heimfahrt mit Kultur-Stop unterwegs im Schloß Wildenfels und in Mülsen St. Niclas, dem „längsten Dorf“ Sachsens.

Nachruf

Burghauser trauern um Gerti Pieper

Mit großer Bestürzung erhielten wir aus Hohenstein-Ernstthal die traurige Nachricht, dass Frau Gerti Pieper am 02. August nach langer schwerer Krankheit verstorben ist. Gerti Pieper war als langjährige ehemalige Leiterin des Hohenstein-Ernstthaler Tourismus-Büros, der Stadtinformation und im dortigen Fremdenverkehrsverein von Anfang an eine treue und sehr engagierte Begleiterin in der Städtegemeinschaft. Sie war am Werden und Gedeihen der Kontakte zwischen unseren beiden Städten seit 1991 maßgeblich beteiligt. Viele Burghauser trafen sie auf unseren Städtefahrten, bei der sächsischen Woche während unserer Landesgartenschau, bei regionalen Gewerbeschauen hier wie dort und auf gemeinsamen Reisen beider Städte nach Fumel, der Burghauser Partnerstadt in Südfrankreich. So sind auch echte, bleibende freundschaftliche und persönliche Kontakte, ganz im Sinne von Städtepartnerschaften entstanden.

Der Städtepartnerschaftsverein Burghausen wird Gerti Pieper in besonderem ehrendem Andenken behalten und bei der Beerdigung in ihrem benachbarten Heimatort Gersdorf in Dankbarkeit als letzten Gruß ein Blumenbukett niederlegen. Ihrer Tochter, den Angehörigen und Freunden gilt unsere Anteilnahme.

In Verbundenheit für den Städtepartnerschaftsverein Burghausen

Uwe Kersten und Klaus Ulm

Die Stadtinformation informiert

Für die Red Bull Six Days sind in der Stadtinformation folgende Tickets erhältlich:

Eröffnungsveranstaltung am 22.09.2012
Ticketpreis: 25,00 € (VVK)

Sonderprüfung - Woche von 24.09.-28.09.2012
Ticketpreis: 25,00 € (VVK)

Abschluss-Motocross 29.09.2012
Ticketpreis: 20,00 € (VVK)

Jeder, der ein Ticket kauft, bekommt im Vorverkauf ein Ticketband und ein Multifunktionstuch geschenkt.

Neu! Kalender „World Champion Chip 2013“
und Kalender „Stefan Bradl 2013“ je 15,00 €

Neu! Heft 9 „Mitteilungen des
Hohenstein-Ernstthaler Geschichtsvereins“ 7,50 €

Sachsenring-Kollektion 2012 – T-Shirt, Pins und Aufnäher u.v.m.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Verbundenheit mit Region demonstriert

Von unserem Redaktionsmitglied
Hans Schuppel

Obwohl der deutsche Grand Prix am Wochenende in Hockenheim stattfindet, ist der Nürburgring nach seinem wirtschaftlichen Totalschaden ein großes Thema im Motodrom. Keine Pressekonferenz mit Fahrern oder Teamchefs, bei der die Entwicklung an der zweiten deutschen Formel-1-Strecke nicht angesprochen wird. Da passte sich denn auch das Wetter an. Ein Kollege meinte zur Aussage, man könnte meinen, man sei in der Eifel, etwas sarkastisch: „Ja, aber dort wäre es kälter.“

Rennen 2013 bisher kein Thema

Weit weg von Sarkasmus oder gar Schadenfreude die Aussage von Oberbürgermeister Dieter Gummer zum möglichen Einspringen Hockenhems: „Wir sind bereit, für den Nürburgring in die Bresche zu springen – wenn die Konditionen stimmen. Bisher ist aber noch niemand an uns herangetreten. Also haben wir uns auch noch nicht offiziell mit dem Thema befasst.“

Hintergrund: Seit 2007 wird der Große Preis von Deutschland abwechselnd auf dem Hockenheimring und in der Eifel ausgetragen. 2013 wäre der Nürburgring wieder an der Reihe. Ob es klappt, ist nach der neuesten Entwicklung allerdings fraglich.

Beschäftigt der Nürburgring vehement die rheinland-pfälzische Landespolitik, so war am Hockenheimern gestern der sogenannte Kommunaltag. Dieser wurde von Gummerts Amtsvorgänger Gustav Schrank ins Leben gerufen und hat sich zu einer guten Tradition entwickelt. Eingeladen werden dazu die Spitzen des Landratsamtes, Behörden und der Verbände in der Metropolregion sowie die Oberbürgermeister beziehungsweise Bürgermeister der 54 Städte und Gemeinden des Rhein-Neckar-Kreises.

Dieter Gummer freute sich, rund 100 Gäste im Baden-Württemberg-

Center begrüßen zu dürfen. Der Bürgermeister Sprengel des Raumes Wiesloch/Walldorf mit Wieslochs OB Franz Schaidhammer und Walldorfs Bürgermeisterin Christiane Staab hatte sein ohnehin geplantes Treffen übrigens kurzerhand an den Hockenheimring verlegt.

Mit der Veranstaltung wollen Ring und Stadt ihre Verbundenheit zur Region demonstrieren, da sie sich als Teil eben dieser Region sehen. Zur Identifikation mit der Metropolregion kommt ein weiterer Aspekt: Netzwerkarbeit, wie es Dieter Gummer gegenüber unserer Zeitung ausdrückte.

Der OB freute sich gestern ganz besonders, seinen Hohenstein-Ernstthaler Kollegen Erich Homilius am Ring begrüßen zu können. Der Oberbürgermeister der sächsischen Partnerstadt war, begleitet von seinem Stellvertreter Manfred Grad, zum letzten Mal in offizieller Mission bei einem Formel-1-Rennen in Hockenheim. Am 31. Oktober endet aus Altersgründen die 18-jährige Amtszeit von Erich Homilius, der dann 67 Jahre alt ist.

Als die Kommunalpolitiker in der Lounge im Baden-Württemberg noch angeregt Small Talk hielten, öffnete der Himmel seine Schleusen. Pünktlich zum zweiten Training der Formel 1. Zum Glück verlor der Regen nach einer Viertelstunde seine Intensität, sonst wäre wohl kein Team auf die Strecke gegangen. So sahen die Fans auf den Tribünen die Fahrer wenigstens im Regen ihre Runden drehen.

Schumis unfreiwillige Einlage

Für eine besondere Einlage sorgte Michael Schumacher, der wenige Minuten vor Trainingsende mit seinem Mercedes auf der Zufahrt zur Sachskurve von der Strecke abkam und in die Streckenbegrenzung einschlug. Das Auto wurde dabei beschädigt, der siebenmalige Weltmeister kam mit dem Schrecken davon und konnte, nachdem er aus dem Boliden ausgestiegen war, den Fans schon wieder zuwinken.

Beim Blick während des Regens auf die Tribünen musste man sich zwangsläufig fragen: Ist das preußische Gehorsam oder einfach nur

Dummheit? Fans blieben standhaft auf ihren Plastikscheiben sitzen, obwohl auf einigen Tribünenblöcken noch genug Platz im überdachten Bereich gewesen wäre.

Heute wird es ernst am Ring. Die Formel-1-Fahrer kämpfen um die besten Startplätze. Dann wird im überdachten Tribünenbereich sicherlich kein Platz mehr sein. Wer unter freiem Himmel sitzt, sollte ein Regencap im Gepäck haben, denn die Wetterfrösche verheißten für heute nichts Gutes. Morgen, am Rennsonntag, sollen sich die Wolken verziehen. Das würde der wirtschaftlichen Situation am Hockenheimring eher entsprechen als Regen.

Bis gestern Mittag wurden laut OB Dieter Gummer rund 56000 Tickets für den Großen Preis verkauft. Ring-Geschäftsführer Georg Seiler zur finanziellen Bilanz des Formel-1-Rennens: „Wir haben vor zwei Jahren eine schwarze Null geschrieben – und wir werden sie auch dieses Jahr wieder schreiben.“

Fotostrecke unter:
www.schwetzingen-zeitung.de



Gut beschirmt: Die beiden Mädels in der Boxengasse waren für den regnerischen Freitag bestens gewappnet. Freudiges Wiedersehen: die beiden Oberbürgermeister Dieter Gummer (rechts) und Erich Homilius (Hohenstein-Ernstthal). Neue Ring-Flaggen am Mast: Zum Großereignis hat sich Hockenheim herausgeputzt und zeigt Flagge.

BILDER: LIN

DRK- Wasserwacht Kinder zu Besuch in Rheinberg



Nachdem die Nachtlager, bestehend aus Luftmatratze und Schlafsack, gerichtet waren, hatten sich alle ein gutes Abendessen verdient. Mit verschiedenen Spielen, bei denen schnell neue Freundschaften geknüpft

Auf nach Rheinberg zum Sommerlager der Deutschen Lebensrettungsgesellschaft (DLRG) hieß es zum 14. Mal in Folge für Mitglieder der Kindergruppe der Wasserwacht des DRK-Kreisverbandes Hohenstein-Ernstthal.

Die Begrüßung der 4 Kinder und 2 Betreuer am 03.08.2012 im Unterberg-Bad in Rheinberg war wie immer herzlich. Untergebracht wurden die insgesamt 21 Kinder und ihre Betreuer in 2 Großzelten.

wurden, klang der erste Abend im Lager aus.

Dieses Jahr war wieder ideales Badewetter. So wurde am Samstag ausgiebig das Wasser ausprobiert. Am Nachmittag wurden dann im Badgelände noch verschiedene Geschicklichkeitsspiele gespielt. In Gruppen war Geschick und Schnelligkeit gefragt, aber Spaß hat es auf jeden Fall allen gemacht. Auch basteln war angesagt, so z.B. das Bemalen von kleinen Gipsfiguren. Der Samstag klang mit einer Nachtwanderung aus. Vorher wurde noch das Feuerwerk der Rheinberger Kirmes bestaunt.

Am Sonntag waren dann kleine Spiele und basteln sowie nochmaliges baden angesagt. Am Nachmittag hieß es auch schon wieder Sachen zusammenpacken und Abschied nehmen. Nach reichlich 6 Stunden Fahrt waren alle mehr oder weniger müde wieder zu Hause angekommen. Den Kindern hat es wieder sehr gut gefallen.

Auf diesem Wege möchten wir uns auch wieder ganz herzlich beim Autohaus Lohs Limbach-Oberfrohn bedanken, welches uns nun schon über all die Jahre mit einem Kleinbus für diese Fahrt unterstützt.

Wolfgang Lindner
OG Wasserwacht im DRK – KV Hohenstein-Er.

Neuanschaffungen in der Bibliothek

Bitte beachten Sie, dass es sich hierbei nur um eine kleine Auswahl an neuen Medien in der Bibliothek handelt.

CD / Klassik

Himmliche Klassik
Festival der Deutschen Tenöre
Mozart - Musikalische Meisterwerke
Opern Gala - Chöre
Opern Gala - Arien
Opern Gala - Ouvertüren
Verdi, G.: Highlights aus Nabucco, La Traviata, Othello u.a.
Mozart - Edition (10 CD)
Orff, C.: Carmina Burana
Wiener Blut (Die schönsten Walzer der Welt)

Sachbücher

Assauer, Rudi: Wie ausgewechselt - verblassende Erinnerungen (Biogr.)
Dähm, Christine: Ute Freudenberg - Jugendliebe (Biogr.)
Wegner, Ulli: Mein Leben in 13 Runden (Biogr.)
Hamann, Brigitte: Tinnitus natürlich heilen
Krones, Christel: Encaustic für Fortgeschrittene (experimentelle Ideen)
Röhner, Regina: Eine Kurfürstin in der Küche (Anna von Sachsen und ihre Rezepte)
Wagner, Joachim: Richter ohne Gesetz (Islamistische Paralleljustiz gefährdet unseren Rechtsstaat)
Sarrazin, Thilo: Europa braucht den Euro nicht

Romane

Frauen- und Liebesromane

Flyte, Tabitha: Karibische Verführung
Raven, Michelle: Canyon der Gefühle
Canady, Cornelia: Tränen am Oubangui
Kearney, Richard: Der Sündenfall
Roberts, Nora: Tief im Herzen
Ackermann, Rolf: Die weiße Jägerin
Baldwin, Shauna: Das geteilte Haus
Manicka, Rani: Töchter des Monsuns
Conrad, Joseph: Herz der Finsternis
Ahern, Cecilia: Solange Du mich siehst
Sparks, Nicholas: Mein Weg zu Dir
Fortier, Anna: Julia

Verschiedenes

Palmer, Elizabeth: Intimitäten
Wir sind unfassbar - neue ungewöhnliche Anzeigen
Shaw, Patricia: Leuchtendes Land

WAD GmbH informiert zum Havarie- und Bereitschaftsdienst

Bei Havarien und Unregelmäßigkeiten am unterirdischen öffentlichen oder privaten Abwasserkanalnetz bitten wir, unseren 24-Stunden-Bereitschaftsdienst (auch an Sonn- und Feiertagen) unter der Telefonnummer 0172 3578636 zu benachrichtigen.

Der Regionale Zweckverband Wasserversorgung Bereich Lugau-Glauchau informiert:

Bereitschaftsdienst Trinkwasser

Havarietelefon 24h: 03763 405405 · Internet: www.rzv-glauchau.de

Abzockbriefe – Experten warnen

Die Industrie und Handelskammer IHK warnt vor Adressbuchschwindel. Mit Formularen zu Einträgen in ominöse Branchenbücher und Adressregister soll Unternehmen das Geld aus der Tasche gezogen werden. Firmen erhalten Briefe mit Formularen auf denen der Bundesadler gedruckt ist. Die Informationen zu Änderungen von Firmenadressen ziehen die Verfasser der Schreiben aus öffentlichen Bekanntmachungen im Handelsregister. Landet ein Schreiben zur Änderung eines Adresseintrages im Briefkasten sollten die Empfänger die Briefe genau lesen und sich im Zweifelsfall an die IHK wenden.

Achtung: Formulare nicht ausfüllen und zurückschicken!

Das Spukhaus - die schönsten Geister- u. Gespenstergeschichten
Hjorth, Vigdis: Drei Frauen und ein Todesfall
Mc Entire, Myra: Hourglass – die Stunde der Zeitreisenden
Sanders, Evelyn: Hotel Mama vorübergehend geschlossen
Werfel, Franz: Die vierzig Jahre des Musa Dag
Llosa, Maria Vargas: Tod in den Anden
Llosa, Maria Vargas: Das böse Mädchen
Strittmatter, Erwin: Wie der Regen mit dem See redet
Gorochova, Elenea: Goodbye Leningrad

Krimi / Thriller

Ellis, David: Im Namen der Lüge
Perry, Anne: Du sollst nicht töten
Millar, Peter: Gottes Feuer
Sheldon, Sidney: Kalte Glut
Damm, Corinna: Schattenrosen
Bradby, Tom: Der Herr des Regens
Baldacchi, David: Die Spieler
Abercrombie, Lynn: Blindes Grauen
Kennedy, Douglas: Um jeden Preis
Sayers, Dorothy: Keines natürlichen Todes
Hennen, Bernhard: Der Tempelmord
Russell, Craig: Brandmal
Kayser, Marc: Hexagon

Historisches

Jary, Micaela: Die Figuren des Goldmachers
Hartmann, Lukas: Räuberleben
Vreeland, Susan: Mädchen in Hyazinthblau
Waltari, Mika: Sinuhe - der Ägypter
Lawrence, T.E.: Die sieben Säulen der Weisheit
Navarro, Julia: Die Bibel - Verschwörung

AMTSBLATT

HOHENSTEIN-ERNSTTHAL

Das Hohenstein-Ernstthaler
Amtsblatt erscheint jeweils am ersten
Montag des Monats in einer Auflage
von 9.300 Stück kostenlos für alle
Haushalte im Stadtgebiet.

Das nächste Amtsblatt
erscheint am 01. Oktober 2012.
Texte werden bis zum
14. September 2012
entgegengenommen.

Alle Zuschriften für das Amtsblatt bitte
an die folgende E-Mail-Adresse senden:
pressestelle@hohenstein-ernstthal.de

Die Veröffentlichung der Texte erfolgt
entsprechend der Platzverfügbarkeit.

Impressum

Herausgeber:
Stadtverwaltung, Altmarkt 41, 09337 Hoh.-Er.
Tel.: 0 37 23 / 40 20 Fax: 0 37 23 / 40 21 09
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Oberbürgermeister Erich Homilius
Verantwortlich für d. jeweiligen nichtamtlichen Teil: Auftragnehmer/Verfasser
Redaktion: Büro OB Heike Rabe
Tel.: 03723 402140
Andrea Gersdorf
Tel.: 03723 402112
Verlag, Satz und Anzeigen: Kontur Design
Tel.: 03723 416070
Druck: Mugler Masterpack GmbH
Tel.: 03723 49910
Vertrieb: WVD Mediengruppe
Tel.: 0371 30041





44. HEIDELBERGFEST WÜSTENBRAND



Fotos: Mirko Weise (2)

vorstehers Dietmar Röder, kann Wüstenbrand, Dank Martin Uhlig der sofort alle Fäden in die Hand nahm auf ein erfolgreiches Fest zurückblicken. Vielen Dank allen Organisatoren und Helfern.

Dem Ortsvorsteher Dietmar Röder wünschen wir baldige Genesung.

Zum 44. Mal feierte vom 3. – 5. August der Hohenstein-Ernstthaler Ortsteil Wüstenbrand auf dem 444 m hoch gelegenen Heidelberg das Heidelbergfest. Bei herrlichem Wetter strömten die Wüstenbrander in Scharen auf den Berg um sich in gemütlicher Runde am bunten Treiben zu erfreuen.

Trotz der schwierigen Vorbereitung nach dem Motorradunfall des Orts-



Kirchliche Nachrichten der evangelischen Gemeinde Wüstenbrand

Monatsspruch: Bin ich nur ein Gott, der nahe ist, spricht der Herr,
und nicht auch ein Gott, der ferne ist?

Jeremia 23, 23

Gottesdienste:

- 02.09. 10.00 Uhr gemeinsamer Posaunen-Festgottesdienst in St. Trinitatis
Dankopfer: Diakonie Sachsen
- 09.09. 09.30 Uhr Familien-Gottesdienst zum Schuljahresbeginn
Dankopfer: Evangelische Schulen
- 16.09. KIRCHWEIH
09.00 Uhr Gottesdienst mit eingeschlossener Taufe, Kindergottesdienst und Minitreff; anschließend Kirchenkaffee
Dankopfer: eigene Gemeinde
- 23.09. 10.30 Uhr Gottesdienst, Kindergottesdienst und Minitreff
Dankopfer: Ausländer- und Aussiedlerarbeit der Landeskirche
- 30.09. 09.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier, Kindergottesdienst und Minitreff
Dankopfer: eigene Gemeinde
- 07.10. ERNTEDANKFEST
09.30 Uhr Familien-Gottesdienst
Dankopfer: eigene Gemeinde / Heilsarmee Chemnitz

Gemeindeveranstaltungen

- Frauentreff: Montag, 10. September, 19.30 Uhr
- Seniorenachmittag: Donnerstag, 27. September, 14.30 Uhr
- Andacht Seniorenheim: Mittwoch, 12. + 26. September, 15.00 Uhr

Alle anderen Gemeindeveranstaltungen wie im gemeinsamen Kirchenboten aufgeführt.

Herzliche Einladung
zur diesjährigen Ausfahrt / St. Trinitatis und Wüstenbrand
am Dienstag, dem 25.09.2012, ab 10.00 Uhr.
Ausflugsziel ist der Bibelgarten in Oberlichtenau und Pulsnitz.
Näheres kann man in der Kanzlei erfragen.

Sitzungstermin Ortschaftsratsitzung

Die nächste öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates findet statt am **Montag, den 17.09.2012, 19.00 Uhr** im Ratssaal des Rathauses Wüstenbrand.

Die Tagesordnung wird rechtzeitig in ortsüblicher Form bekannt gegeben.

Röder

Ortsvorsteher

Das Wohl des Patienten ist höchstes Gesetz.

 examinierte Krankenschwester
Pflegedienstleiterin
Qualitätsbeauftragte für Pflegeeinrichtungen
Hygienebeauftragte für Pflegeeinrichtungen
Praxisanleiterin

24 Stunden täglich für Sie rufbereit!
MDK
Qualitätsprüfung 3/2012
Gesamtergebnis 1.0

Ambulanter
Alten- & Krankenpflege Service
Schwester Bianka

UNSERE LEISTUNGS-ANGEBOTE:

- Leistungen der Pflegeversicherung
- Leistungen der Krankenversicherung
- Leistungen privater Auftragsart
- Pflegesachverständiger im Haus

Hofer Str. 104 · 09353 Oberlungwitz
Telefon: **03723 / 66 77 55**
Fax: 66 75 33 · Mobil: 0151 18835777
www.krankenpflege-oberlungwitz.de

Spruch des Monats

Menschen, die Berge
versetzen wollen, müssen
damit anfangen, kleine Steine
beiseite zu räumen.

Herzlichen Glückwunsch all unseren Jubilaren!

| | | |
|------------|-------------------------|----|
| 01.09.1940 | Herr Roland Kühne | 72 |
| 02.09.1938 | Herr Werner Behr | 74 |
| 02.09.1941 | Frau Regina Rupf | 71 |
| 03.09.1916 | Frau Anni Hänel | 96 |
| 04.09.1938 | Herr Bernhard Großer | 74 |
| 06.09.1931 | Herr Wolfgang Gränitz | 81 |
| 07.09.1935 | Herr Rudolf Taudt | 77 |
| 08.09.1937 | Frau Liane Sprung | 75 |
| 08.09.1942 | Frau Christine Spiegel | 70 |
| 11.09.1927 | Frau Edelgard Fritzsche | 85 |
| 12.09.1919 | Frau Martha Schilling | 93 |
| 12.09.1942 | Frau Maria Engel | 70 |
| 13.09.1935 | Frau Marta Küttner | 77 |
| 15.09.1923 | Frau Charlotte Resch | 89 |
| 15.09.1924 | Herr Herbert Feldmann | 88 |
| 15.09.1932 | Herr Georg Küttner | 80 |
| 16.09.1942 | Frau Ingrid Riedel | 70 |
| 19.09.1923 | Herr Gerhart Neßmann | 89 |
| 20.09.1923 | Herr Gerhard Wiedemann | 89 |
| 22.09.1927 | Frau Jutta Schulz | 85 |
| 22.09.1940 | Frau Annemarie Wendler | 72 |
| 22.09.1942 | Herr Jürgen Richter | 70 |
| 23.09.1936 | Herr Ernst Herrmann | 76 |
| 23.09.1938 | Frau Christina Haase | 74 |
| 24.09.1927 | Herr Horst Vieweg | 85 |
| 24.09.1935 | Herr Lothar Neumann | 77 |
| 24.09.1940 | Herr Wilfried Walter | 72 |
| 26.09.1925 | Frau Elfriede Petasch | 87 |
| 28.09.1938 | Frau Ritta Schwalbe | 74 |

Die Geburtstagsfeier für geladene Jubilare findet am **10.10.2012, 14.30 Uhr** im „Schützenhaus“ (MehrGenerationenHaus) in Hohenstein-Ernstthal, Logenstraße 2, statt.

SOMMERPREISE

Alle Preise beinhalten MwSt., EnergieSt. und Anlieferung

ab 2t
€/ 50 kg

ab 5t
€/ 50 kg

Deutsche Brikett (1. Qual.)

► 9,90

► 8,90

Deutsche-Brikett (2. Qual.)

► 8,90

► 7,90

Wir liefern Ihnen jede gewünschte Menge! Auch Koks, Steinkohle, Bündelbrikett, Brennholz

KOHLEHANDEL SCHÖNFELS

FBS GmbH
Tel. 037607/17828

Achtet das Gelebte auch über den Tod hinaus

Bestattungshaus Oberlungwitz

Inhaber: Ralf Winkler

Hofer Straße 48a – 09353 Oberlungwitz

☎ (03723) 66 51 40

Ich bin für Sie da – Tag und Nacht – in
Oberlungwitz, Hohenstein-Ernstthal, Gersdorf und Umgebung

Rufen Sie mich an,
ich komme zu Ihnen ins Trauerhaus.

www.bestattung-oberlungwitz.de

Bestattungshaus Schüppel

Inh. Enrico Schüppel

Friedrich-Engels-Straße 3
09337 Hohenstein-Ernstthal
www.schueppel.de

Tag & Nacht dienstbereit unter 03723 627 698

Partner der „ANTEA Bestattungen Chemnitz GmbH“



Schulanmeldungen 2013/2014

Liebe Eltern,
auf der Grundlage des § 3 der Schulordnung Grundschulen im Freistaat Sachsen ist es erforderlich, dass alle Kinder, die bis zum 30. Juni 2013 das 6. Lebensjahr vollendet haben (Geburtsdatum 1. Juli 2006 bis 30. Juni 2007) zur Einschulung angemeldet werden.

Die dafür vorgesehenen Formulare sind in der Diesterweg-Grundschule, Wüstenbrander Schulstraße 5, Hohenstein-Ernstthal

in der Zeit vom 17.09.2012 (08:00 bis 12:00)

18.09.2012 (08:00 bis 17:00)

19.09.2012 (08:00 bis 12:00)

Vordrucke liegen in den Kindergärten, der Schulverwaltung, im Bürgerbüro und in der Stadtinformation von Hohenstein-Ernstthal sowie in der Ortschaftsverwaltung von Wüstenbrand aus. Sie können auch über die Internetseite der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal unter www.hohenstein-ernstthal.de abgerufen werden.

Zurückgestellte Kinder vom Schuljahr 2012/2013 müssen nochmals angemeldet werden!

Hohenstein-Ernstthal, den 26.07.2012

abzugeben.

Die Geburtsurkunde ist vorzulegen!

Fuchs,
Schulleiterin, Diesterweg-Grundschule



| | |
|--|--|
| Name, Vorname der Erziehungsberechtigten: | |
|--|--|

| | |
|------------|----------------------------|
| Anschrift: | 09337 Hohenstein-Ernstthal |
|------------|----------------------------|

| | |
|-----------------|--|
| Telefon Vater: | |
| Telefon Mutter: | |

Angaben über das einzuschulende Kind

| | |
|----------|--|
| Name: | |
| Vorname: | |

| | |
|---|---|
| Geburtsdatum: | |
| Geburtsort: | |
| Geschlecht: | |
| Staatszugehörigkeit: | |
| Religionszugehörigkeit: | |
| Beschulungswunsch: | katholische Religion <input type="checkbox"/> evangelische Religion <input type="checkbox"/> Ethik <input type="checkbox"/> |
| Chronische Krankheiten: | |
| Art und Grad einer evtl. Behinderung: | |
| Anzahl der Geschwister / Alter: | |
| Welchen Kindergarten besucht Ihr Kind jetzt? | |

| | |
|---------------------------------|--|
| Hortbesuch erwünscht: | |
| (zählt nicht als Hortanmeldung) | |

| | |
|-------|---|
| Datum | Unterschrift der Erziehungsberechtigten |
|-------|---|

Freundeskreis Geologie und Bergbau

Das Huthaus und die Kaue der Lampertusschachtanlage in Hohenstein-Ernstthal sind jeden letzten Samstag im Monat in der Zeit von 09.00-12.00 Uhr für Besucher offen.

Befahrungen unter Tage sind von Ende März bis Oktober nach Vereinbarung möglich (Tel. 03723 700200). Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.



Abschlussfahrt der beiden Jugendgruppen

Der Wettermacher musste was für Bergleute und Mineralogen übrig haben. Genau am Tag unserer Abschlussfahrt blieben die Schleusen zu und die Sonne lachte.

Unser Ziel war der „Morgenstern-Stollen“

in Pöhla, um ein Vielfaches kleiner als die bekannten Zinnkammern 600 m weiter, aber für uns genau richtig. Zunächst erkundeten wir den „Schurf 24“, eine Halde der ehemaligen Wismut-Schächte von Pöhla. Hier wurden wir über Tage schon fündig, die meisten von uns entdeckten das magnetische Wolframit für ihre Sammlung. Am und im Stollen erfuhren wir viel Interessantes über den Bergbau und angrenzende Gewerke im Ort. Faszinierend waren die verschiedenen leuchtenden Minerale. Im Original hatten wir sie alle schon mal gesehen, aber dass sie im UV-Licht fluoreszieren gibt es nicht so oft. Nach einer Stärkung vom Grill versuchten sich alle beim Gold-Waschen, eine Geduldsarbeit. Wer dazu nicht die nötige Ausdauer hatte, machte es dem Biber gleich und baute Dämme im Bach. Alles in allem – ein gelungener Abschluss. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, die uns bei den verschiedensten Exkursionen und Vorhaben so gut unterstützt haben.

Nach den Ferien warten nun neue interessante und spannende Aufgaben.

Mit herzlichem Glück auf!

Antje Gläßer (Jugendwart)

Frauenzentrum Hohenstein-Ernstthal

Friedrich-Engels-Straße 24, Tel. 03723 769153 oder 769736

frauenzentrum_hohenstein@t-online.de, frauenundberuf@web.de

Öffnungszeiten:

montags bis donnerstags 09.00-16.30 Uhr und freitags 09.00-12.00 Uhr

Wir bieten an

| | | |
|---|----------------------|-----------|
| Keramikzirkel | dienstags | 14.00 Uhr |
| Wir lernen Nähen. | dienstags | 14.00 Uhr |
| Computerkurse für Anfänger und Fortgeschrittene | (bitte Anmeldung) | |
| Gesprächsrunde zu aktuellen Themen bei Kaffee | mittwochs | 14.00 Uhr |
| Anleitung zum Stricken, Stickern, Klöppeln | donnerstags | 10.00 Uhr |
| Annahme von Näharbeiten/ Änderungsschneiderei | montags bis freitags | |
| Deutscher Mieterbund | | |
| jeden 1., 3. und 5. Donnerstag im Monat | | 14.30 Uhr |
| Haushaltshilfe, usw. | | |

Frauenschutz-Not-Telefon: 0152 22699279

Veranstaltungen

Mittwoch, den 26. September, 14.30 Uhr findet ein Vortrag statt, zum Thema: Ralswiek und die Störtebeckerfestspiele – Erlebnisbericht eines Besuchers

Treffpunkt: Frauenzentrum Hohenstein-Ernstthal

PC-Kurse finden ab 10. Oktober statt. Computerkursanmeldungen sind jederzeit möglich.

Informationen zum Alltagsbegleiter können jederzeit im Frauenzentrum eingeholt werden.

Begegnungsgruppe des Blauen Kreuzes

Suchtkrankenhilfe für Betroffene und Angehörige

Treffen ist jeden 2. und 4. Dienstag im Monat um 19 Uhr, Neumarkt 20, in Hohenstein-Ernstthal. Kontakt: Frau Teumer, Tel.: 701230

Angebote im „Schützenhaus“

Unser Haus ist Euer Haus, offen für alle Generationen. In diesem Sinne versuchen wir, für alle Altersgruppen interessante und informative Begegnungen in unserem Haus zu gestalten. Sie erreichen uns unter der Tel.-Nr. 03723/678053



Mehr Generationen Haus

Täglich geöffnet:

- „Offener Treff“ von 8.30 bis 15.00 Uhr mit einem kleinen Angebot an Speisen und Getränken.
- Lesecke mit Büchern aus verschiedenen Genres und der aktuellen Tageszeitung

Tägliche Angebote (vorübergehend verkürzte Öffnungszeiten!):

| | | |
|--------------|---------------------|---|
| montags: | 14.00 bis 15.00 Uhr | Gedächtnistraining |
| dienstags: | 09.00 bis 11.00 Uhr | Krabbelgruppe (0 bis 3 Jahre) |
| | 10.00 bis 15.00 Uhr | individuelle Handyberatung für Senioren |
| donnerstags: | 10.00 bis 15.00 Uhr | Basteltag mit verschiedenen Angeboten |
| freitags: | 14.00 bis 15.00 Uhr | Gedächtnistraining |
| täglich: | 08.00 bis 15.00 Uhr | Kopierservice |

Nach individueller Absprache ist die Nutzung der folgenden Angebote möglich:

- PC-Anleitung für Einzelpersonen (Internet, Word, Excel);
- Hilfe bei der Bewältigung von Alltagsproblemen, z.B. Ausfüllen von Anträgen,
- Erstellen von Bewerbungsunterlagen, Begleitung bei Behördengängen, Nachbarschaftshilfe;
- Ausrichtung von Kindergeburtstags- und Familienfeiern;
- Veranstaltungen für Schulklassen, Hortgruppen u. Kindergartengruppen;
- stundenweise Kinderbetreuung (8 bis 15 Uhr)

Sondertermine

Die nächste Vorlesung im Rahmen der Generationen-Universale findet am 12.09.2012, 16.00 Uhr statt.

Thema „Wie wird man Professor?“ Wir hoffen Ihr bleibt schön neugierig. (Kinderstudenten zahlen 1.- € und Erwachsene 3.- €) Wie bei jeder Vorlesung gibt es wieder einen speziellen Sammelbutton für jeden Kinderstudent.

Im MehrGenerationenHaus finden wieder Beratungen durch den Sozialverband des VdK Sachsen statt. Termine können Sie unter der Rufnummer 0375-452695 vereinbaren. Information und Hilfe erhalten Sie bei Fragen, Problemen in allen sozialen Bereichen (Rente, Pflege, Probleme mit der Krankenkasse).

Essen im MGH: Unser Haus bietet von Montag bis Freitag preiswertes Mittagessen an. Gegessen werden kann im oder außer Haus – Bringedienst ist möglich. Voranmeldung erforderlich. Wir faxen Ihnen gern unseren Speiseplan zu. Wir suchen noch Interessierte für die Bewegungsgruppe „Sport U50“, da dieser Kurs erst ab einer bestimmten Mitstreiter-Zahl beginnen kann.

Das HOT Badeland ist wieder geöffnet

Nach umfangreichen Wartungs- und Reinigungsarbeiten freut sich das HOT Badeland ab 03.09.2012 wieder auf seine Gäste.

Am 08.09.2012, ab 10.30 Uhr kann jeder Interessierte beim Technikrundgang einen Blick hinter die Kulissen werfen.

Öffnungszeiten:

| | | | |
|--------------|------------------------|---------------------------------------|-------------|
| Bad | Montag: | 07.00 – 08.00 Uhr / 10.00 – 22.00 Uhr | |
| | Dienstag: | 12.00 – 16.00 Uhr | |
| | Mittwoch: | 11.00 – 22.00 Uhr | |
| | Donnerstag: | 12.00 – 22.00 Uhr | |
| | Freitag (Warmbadetag): | 07.00 – 08.00 Uhr / 11.00 – 22.00 Uhr | |
| | | 08.00 – 11.00 Uhr Seniorenschwimmen | |
| | Samstag: | 11.00 – 21.00 Uhr | |
| | Sonntag: | 09.00 – 21.00 Uhr | |
| | Ferien: | dienstags ganztägig | |
| Sauna | Montag / Dienstag: | 10.00 – 22.00 Uhr | Frauensauna |
| | Mittwoch: | 10.00 – 14.00 Uhr | Männersauna |
| | | 14.00 – 22.00 Uhr | Gemischt |
| | Donnerstag, Freitag: | 10.00 – 22.00 Uhr | Gemischt |
| | Samstag: | 13.00 – 21.00 Uhr | Gemischt |
| | Sonntag: | 09.00 – 21.00 Uhr | Gemischt |
| | Feiertage: | 10.00 – 21.00 Uhr | Gemischt |



Der Erzgebirgsverein informiert

Am 13.09.12 führt uns unsere Wanderung rund um den Spiegelberg.
Treffpunkt: 09.00 Uhr am Altmarkt in Hohenstein-Ernstthal (PKW)

Am 20.09.2012 laden wir um 19.00 Uhr zum Vereinsabend ins Berggasthaus zu einem Vortrag über Altbergbau von Stefan Köhler ein.

Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Hohenstein-Ernstthal e.V.

Badegasse 1, Tel.: 03723 42001, Fax: 03723 42868,
DRK.Hohenstein-Er@t-online.de, Infos unter: www.drk-hohenstein-er.de
Öffnungszeiten unserer Kreisgeschäftsstelle:

Montag bis Donnerstag von 08.00-12.00 Uhr und 13.00-16.00 Uhr,
Freitag von 08.00-12.00 Uhr

Modisches für Jedermann

Kleiderkammer in Hohenstein-Er. Kleiderkammer in Lichtenstein
Badegasse 1, ☎ 03723-42001 Glauchauer Str. 19 b, ☎ 0174-3353562

Öffnungszeiten

Montag, Mittwoch und Donnerstag 08.30-12.00 Uhr und 13.00-15.30 Uhr,
Dienstag 08.30-12.00 Uhr und 13.00-17.30 Uhr, Freitag geschlossen

Stätte für Begegnungen

04.09.2012, 14.30-16.30 Uhr, Gaststätte „Stadt Chemnitz“
Humorvolles Kabarett „Schön muss er sein“

Mietwagenservice

Wir bieten allen Senioren, fördernden Mitgliedern und Interessierten unseren Mietwagenservice an. Es werden alle Fahrten, welche vorher in unserer Geschäftsstelle angemeldet wurden, durchgeführt.
Falls Sie mit uns sicher oder behindertengerecht transportiert werden möchten, rufen Sie uns an.

EiBa – Kursprogramm für Eltern und Babys im 1. Lebensjahr

Der Kurs beinhaltet die Entwicklung Ihres Kindes durch viele Sinnes-, Bewegungs- und Spielanregungen zu fördern und zu begleiten. Eltern können sich gern in unserer Geschäftsstelle anmelden.

Kurs in Hohenstein-Ernstthal, donnerstags 09.30-11.00 Uhr, 10x

Kurs in Lichtenstein, dienstags 09.30-11.00 Uhr, 10x

Die AOK übernimmt die Kosten, andere Kassen auf Anfrage möglich.

Blutspenden in Hohenstein-Ernstthal

Am Freitag, 14.09.12, 14.30-19.00 Uhr in der Freiwilligen Feuerwehr, Turnerstraße 8.

Lebensrettende Sofortmaßnahmen

Termine: 15.09.2012, 08.00 - 14.00 Uhr

Ort: Hohenstein-Er., Badegasse 1, Schulungsraum DRK-Kreisverband

Ab sofort können sich die Fahrtschulsteilnehmer unter:

www.drk-hohenstein-er.de unter der Rubrik Ausbildung für o.g. Lehrgänge online oder telefonisch unter 03723 42001 anmelden.

Mutter-Kind-Kuren

Sie fühlen sich erschöpft? Mutlos? Krank? Ihr Kind ist kurbedürftig?

Es kann eine Trennung von Ihnen nicht verkraften?

Dann kann eine Mutter-Kind-Kur/Vater-Kind-Kur helfen! Wir beraten Sie gern!



Karl-May-Glosse

Anlässlich des Antikriegstags am 1. September:

„Wehe und tausendmal wehe dem Volke, welches das Blut und das Leben von Hunderttausenden vergießt, um anderthalb Schock Ritter des eisernen Kreuzes dekorieren zu können! Wir brauchen Männer des Geistes, Männer des Wissens und der Kunst. Die wachsen aber nicht bei Wagram oder Waterloo!“

Karl May an den Maler Sascha Schneider (1906)

Silberbüchse – Förderverein Karl-May-Haus e. V.

Arbeitslosentreff „HALT“ e.V.

Oststraße 23 A, Telefon 03723 47518

Montag – Donnerstag von 07.30 – 15.30 Uhr für alle geöffnet.

montags: 08.00 – 15.00 Uhr Beratung (Vor Anmeldung)
09.00 – 15.00 Uhr Klöppel- und Handarbeitsnachmittag
dienstags: 09.00 – 12.00 Uhr Seidenmalerei (auch für Anfänger)
13.00 – 15.00 Uhr Fotozirkel
mittwochs: 08.00 – 12.00 Uhr Beratung (Vor Anmeldung)
donnerstags: 08.00 – 15.00 Uhr Beratung (Vor Anmeldung)
09.00 – 14.00 Uhr Klöppelzirkel

Öffnungszeiten Bücherei/Lesestube: Montag bis Mittwoch 09.00 – 15.00 Uhr

montags, mittwochs und donnerstags (außer letzten Donnerstag im Monat) **professionelle Beratung zu vielen Fragen u. a. zu Hartz IV und Arbeitslosigkeit** (Vor Anmeldung erwünscht)

Computerkurse, ganz individuell – nach telefonischer Absprache

Aus unserem Serviceangebot:

- * Beratung und Hilfe zu allen sozialen Problemen
- * Widersprüche erarbeiten (Arbeitslosengeld und HARTZ IV) bis hin zum Sozialgericht
- * Ausfüllen von Anträgen
- * Tipps und Anregungen zur Erhaltung der Arbeitsmarktfähigkeit
- * Unterstützung und Förderung von Interessengruppen
- * Rentenauskünfte und Rentenüberschläge
- * Mieterbund Chemnitz
- * Erstellen von Bewerbungsunterlagen und Kopierdienst
- * Nähen für sozial Schwache
- * Erlernen von Grundkenntnissen am PC, Nutzung des Internets (Jobangebote eingeschlossen)
- * Fotozirkel

Veranstaltung

Ab 04.09.2012 sind in der Hans-Zesewitz-Bibliothek neue Bilder „Sonnenstraße – Neubau in Hohenstein-Ernstthal“ vom Fotoclub „Objektiv“ des ALT HALT Hohenstein-Ernstthal e.V. zu sehen.

Am 25.09.2012, 18.00 Uhr hält Herr Stefan Köhler einen Vortrag zum Thema „Entlang der Silberstraße Teil II“

Im Verlauf der virtuellen Reise werden wir die Bergstädte Ehrenfriedersdorf, Geyer, Scheibenberg, Zöblitz und Freiberg besuchen. Wir erfahren, wie der Bergbau die Region geprägt hat und welche Spuren noch heute zu finden sind. Die Reise endet in der Residenzstadt Dresden, die ihren Reichtum auch dem Bergbau zu verdanken hat. Für einen kleinen Imbiss ist gesorgt. Wir freuen uns auf viele interessierte Teilnehmer.

Schwangeren- und Familienberatung

Arbeiterwohlfahrt RV Südwestsachsen e.V.

Immanuel-Kant-Straße 30, 09337 Hohenstein-Ernstthal

Tel.: 03723/711086

Öffnungszeiten:

| | | |
|------------|-------------------|-------------------|
| Montag | | 14.00 – 18.00 Uhr |
| Dienstag | 9.00 – 12.00 Uhr | 14.00 – 16.00 Uhr |
| Mittwoch | 8.00 – 12.00 Uhr | |
| Donnerstag | | 14.00 – 16.00 Uhr |
| Freitag | nach Vereinbarung | |

Beratung und Unterstützung in der Schwangerschaft und nach der Geburt eines Kindes

- Vermittlung finanzieller Hilfen zur Anschaffung einer Babyerstausrüstung über die Bundesstiftung „Mutter und Kind“
- allgemeine soziale Beratung – mit den Schwerpunkten Elterngeld, Elternzeit, Mutterschutz, Kindergeld usw.
- Schwangerschaftskonfliktberatung
- Psychosoziale Beratung/ Familienberatung
- Mutter-Kind-Kuren
- Babymassage
- Krabbelgruppen (ab 3 Monate)
- Eltern-Kind-Gruppen für Kinder ab 1. Lebensjahr
- sexualpädagogische Veranstaltungen
- Geburtsvorbereitung/ Schwangerenschwimmen
- Rückbildungsgymnastik

Die Deutsche Rentenversicherung informiert

Die Aufnahme von Rentenansprüchen aller Rentenarten (Witwer- und Witwenrenten, Erwerbsunfähigkeitsrenten und Altersrenten) der Deutschen Rentenversicherung Knappschaft-Bahn-See und allen anderen Rentenkassen findet jeden Mittwoch in der Zeit zwischen 09.00 und 12.00 Uhr im Seniorenzentrum Südstraße 13 in Hohenstein-Ernstthal, statt.

Vorherige Terminabsprache mit Herrn Sigmund Plawina unter der privaten Telefonnummer 03723 626915 erforderlich.

Betreuungsverein Lebenshilfe Hohenstein-Ernstthal und Umgebung e.V. August-Bebel-Straße 3

Rechtliche Betreuung:

Sie wurden vom Gericht zum ehrenamtlichen Betreuer für Angehörige oder Bekannte bestellt? Sie möchten ehrenamtlich Betreuungen für Menschen übernehmen, die ihre Angelegenheiten nicht mehr selbst erledigen können? Wir bieten Ihnen **kostenlose Beratung und Hilfe zur Klärung von Problemen bei der Betreuungstätigkeit** an. Umgang mit Ämtern und Behörden, Information zu Vorsorgevollmacht, Patientenverfügung und ähnliches – wir helfen Ihnen dabei.

Telefonische Information oder Terminvereinbarung unter 03723 629687.

Ihr Team des Betreuungsvereines

Hilfsangebote bei finanziellen Problemen

AWO Schuldnerberatung

Schillerstraße 9 (im Jugendhaus „Off is“) 09337 Hohenstein-Ernstthal

Sprechzeiten:

| | |
|---------------------------|---------------------------------------|
| Montag 1. und 3. im Monat | 08.00 – 11.30 Uhr nur mit Termin |
| Dienstag | 10.00 – 12.00 Uhr offene Sprechstunde |
| | 14.00 – 18.00 Uhr nur mit Termin |
| Donnerstag | nur mit Termin |

Terminvereinbarungen unter Tel.: 03723 413205, Fax.: 03723 76965 95
E-Mail: schuldnberatung.hohenstein@awo-suedwestsachsen.de

AWO Verbraucher-Insolvenzberatung

Schillerstraße 9
(im Jugendhaus „Off is“)
09337 Hohenstein-Ernstthal

Beratungsgespräche erfolgen nur nach Terminabsprache.
Terminvereinbarungen unter
Tel.: 03723 76965 94,
Fax: 03723 76965 95
E-Mail: insolvenzberatung.hohenstein@awo-suedwestsachsen.de

Die Beratungsangebote der Schuldner- und Insolvenzberatung sind kostenlos und richten sich an Bürgerinnen und Bürger des Landkreises Zwickau. Beraten wird unabhängig von Konfession oder Weltanschauung. Beide Beratungsstellen sind staatlich anerkannt und gefördert.

Sucht- und Drogenberatungsstelle der Diakoniewerk West Sachsen gGmbH Friedrich-Engels-Straße 86, Tel.: 412115

Öffnungszeiten

Tagestreff „Windlicht“:

| | |
|------------|-------------------|
| Montag | 14.00 – 17.00 Uhr |
| Dienstag | 14.00 – 17.00 Uhr |
| Mittwoch | 15.30 – 19.00 Uhr |
| Donnerstag | 14.00 – 18.00 Uhr |
| Freitag | 14.00 – 18.30 Uhr |

Öffnungszeiten

der Beratungsstelle:

| | |
|------------|-------------------|
| Montag | 13.00 – 17.00 Uhr |
| Dienstag | 07.30 – 12.30 Uhr |
| | 13.00 – 16.00 Uhr |
| Mittwoch | 07.30 – 12.00 Uhr |
| Donnerstag | 14.00 – 18.00 Uhr |
| Freitag | 07.30 – 12.00 Uhr |

Die **Selbsthilfegruppe für Betroffene, Gruppe I**, trifft sich am 05. u. 19.09. in der Zeit von 19.00 – 20.30 Uhr.

Die **Gruppe II** trifft sich am 12. und 26.09. zur gleichen Zeit.

Die **Gruppe III** trifft sich am 06. und 20.09. in der Zeit von 18.00 – 19.30 Uhr.

Der **Angehörigenkreis** trifft sich am 24.09., 18.00 Uhr.

Frauen und Beruf e.V.

Ambulant betreutes Wohnen für chronisch psychisch kranke/ seelisch behinderte Menschen und für geistig behinderte Menschen

Wenn Sie Fragen zu unserem Angebot haben oder sich von uns betreuen lassen möchten, wenden Sie sich bitte an uns über die angegebenen Adressen bzw. Telefonnummern. Wir informieren Sie gern über unsere Unterstützungsmöglichkeiten.

Beratungsstelle für ambulant betreutes Wohnen

Schulstraße 17, 09337 Callenberg/ OT Langenchursdorf
Sprechzeit: Dienstag, 9.30 - 12.00 Uhr
Telefon: 037608 27142

Frauenzentrum Hohenstein -Ernstthal

Friedrich-Engels-Str. 24, 09337 Hohenstein-Ernstthal
Sprechzeit: Donnerstag, 15.00 - 16.00 Uhr
Telefon: 03723 769153
Ansprechpartner: Herr Berndt

Der Aufbau unseres ambulant betreuten Wohnens wird gefördert durch die **Deutsche Behindertenhilfe - Aktion Mensch e.V.**

Ein „Lichtblick“ bei Multipler Sklerose?

Sie oder ein Angehöriger leiden an Multipler Sklerose?

Wir sind eine Selbsthilfegruppe in Limbach-Oberfrohna. Kleine und auch größere Probleme können **jeden 3. Mittwoch im Monat** bei einer geselligen Kaffeerunde mit uns besprochen werden. Gelegentlich werden auch von Referenten Vorträge über Dinge, die für Menschen mit Multipler Sklerose wichtig sind, gehalten. Aber wir basteln auch oder unternehmen kleine Ausflüge, natürlich behindertengerecht.

Neugierig geworden? Dann besuchen Sie uns doch mal. Termine finden Sie auf unserer Homepage www.ms-shg-lichtblick.de oder kontaktieren Sie Peggy Mehlhorn, Tel.: 0162 7191063.

Flohmärkte

Flohmarkt für Baby- und Kindersachen

Am Samstag, den 06.10.2012 findet in der AWO Schwangeren- und Familienberatung, Immanuel-Kant-Straße 30 in Hohenstein-Ernstthal ein Flohmarkt für Baby- und Kindersachen statt. Wer verkaufen oder einen Stand mieten möchte meldet sich bitte unter Tel.: 03723 711086.

Kinderflohmarkt im kleinen Saal des Schützenhauses

Am Samstag, den 03.11.2012 findet von 09.00-14.00 Uhr im kleinen Saal des Schützenhauses ein Kindersachenmarkt statt. Gut erhaltene Sachen rund ums Kind können zum Verkauf abgegeben werden. Dafür benötigen Sie nur eine Verkäufersnummer. Diese, sowie weitere Informationen erhalten Sie unter Tel.: 0162 9337844 oder 01733702402.

Ohne vorherige Anmeldung ist keine Abgabe von Kindersachen möglich.

Treffpunkt Krabbelgruppe 2012 „Schlumpfhäuser“ Südstraße 17 in Hohenstein-Ernstthal

Nach der Sommerpause möchten wir in unserer Kindertagesstätte der Volkssolidarität den Eltern von 0-3 jährigen Kindern Gelegenheit geben, sich bei uns wieder in gemütlicher Atmosphäre zu treffen um gemeinsam einen Nachmittag zu verbringen. Die Kleinen können mit anderen Kindern spielen und viel Neues entdecken.

Termine: 11. September, 09. Oktober, 13. November und 11. Dezember
Treffpunkt: ab 15.00 Uhr

*Wir freuen uns auch auf Sie!
Ihr Team von „Schlumpfhäuser“*

Herzlichen Dank!

Für die mir anlässlich meines 90. Geburtstages dargebrachten Glückwünsche und Blumengrüße möchte ich mich bei allen ganz herzlich bedanken. Ein besonderes Dankeschön gilt den Bemühungen unseres Oberbürgermeisters Erich Homilius sowie dem Pflegedienst Krüger & Gemeinhardt.

Waleria Loose

Aus unseren Kindereinrichtungen

Neues vom Karl-May-Hort

Wie schnell doch die Zeit vergeht...

...schon ist Anfang September und der Ernst des Lebens hat uns wieder.

Doch zunächst hatten wir eine tolle Ferienzeit, mit einem prima Ferienprogramm. Jede Woche hatte ein eigenes Motto. Begonnen haben wir mit „Fit for Fun“, unserer Sportwoche mit Zumba, Breakdance, Boxen und dem Mini-Sumo.

Danach wandelten wir auf den Spuren von Karl May. Wir besuchten das Museum und waren mit selbstgebastelten Kostümen auf dem Bergfest zum Familientag vertreten. In der 4. Woche wurde es dann tierisch. Wir wanderten unter anderem zum Tierheim Langenberg, um zu sehen, wie die Tiere wohnen, die leider kein Zuhause haben. Außerdem besuchte uns die Hundestaffel der Polizei und wir schauten Tier-DVD's.

In der darauffolgenden Woche wurden mit Hilfe des SAEK Chemnitz Sprichwörter verfilmt. Jeder sollte sich eines ausdenken und viele haben wir davon auch schauspielerisch dargestellt, ein Riesenspaß. Die letzte Ferienwoche nutzten alle, um sich zu entspannen, auszuruhen, zu spielen oder auch um einfach mal die Seele baumeln zu lassen.

Das war gar nicht so einfach, denn die Handwerker waren im Haus und haben viel Neues geschafft.



Zuckertütenfest im Wichtelgarten



Für die Vorschüler „Wackelzähne“ ging die Vorschulzeit zu Ende und als krönender Abschied der Kindergartenzeit stand nun das Zuckertütenfest an. Schon seit Tagen machte sich Aufregung breit. Die Vorbereitungen liefen auf Hochtouren. Der

Fotos: Kindereinrichtung Wichtelgarten (2)

Wichtelgarten wurde von Tag zu Tag mehr herausgeputzt.

Gemeinsam mit den Eltern wurden Zuckertüten gebastelt, in den Gruppen wurden Gedichte und Lieder einstudiert, die Erzieher hängten überall Wimpelketten auf und der Eingangsbereich war kunterbunt mit Straßenmalkreide bemalt.

Endlich war es soweit. Die Schulanfänger kamen am Freitag mit Schlafsäcken und Taschenlampen „bewaffnet“ in den Kindergarten. Eine Nacht im Wichtelgarten zu verbringen, das hatte noch keiner erlebt. Nachdem die erste Tageshälfte in gewohnter Weise ablief, startete um 15:00 Uhr die Schnipseljagd über den Pfaffenberg. Dabei gab es verschiedene Stationen zu absolvieren. Pfeile und Luftballons wiesen den Kids den Weg. Erster Halt war der Spielplatz am Fuchsgrund. Danach ging es vorbei an der Zeche, die Halde hinauf auf den Pfaffenberg. Zur Stärkung gab es im Berggasthaus erst einmal ein Eis. Besonders witzig – Eis essen im Weinfass – wer hat das schon mal gesehen?

An der St.-Christophori-Kirche war großer Fototermin und anschließend ging es zurück über den Spielplatz an der „Roten Acht“.

Obwohl eine beträchtliche Wegstrecke zurückgelegt werden musste, waren alle unermüdlich bei der Sache. Da so eine Wanderung hungrig macht, wurde beim Abendessen ordentlich reingehauen. Es gab Spaghetti mit Tomatensauce. Lecker!!! Und so mancher Teller wurde bis zum letzten Krümel geleert.

Anschließend wurden über Feuerkörben Knüppelkuchen und Marshmallows gegrillt. Als wenn das nicht schon aufregend genug war, trieb auch noch ein Gespenst sein Unwesen... Diese Nacht wird wohl allen Kindern noch lange in Erinnerung bleiben.

Am Samstagmorgen gab es traditionell ein gemeinsames Frühstück mit den Eltern. So eine Wiedersehensfreude! Aber die Eltern waren auch mit gemischten Gefühlen in den Kindergarten gekommen. „Waren unsere Kinder nicht gerade erst im Wichtelgarten aufgenommen worden?“ „Wo ist denn bloß die Zeit geblieben?“ fragten sie sich immer wieder.

Als dann die Wackelzähne in ihren roten T-Shirt's aufmarschierten, um das eingeübte Programm aufzuführen, wurde so manches Auge feucht.

Danach ging es endlich zum Zuckertütenbaum – und siehe da, es waren tatsächlich Zuckertüten „gewachsen“. So ein Glück aber auch. Und natürlich wurden viele Erinnerungsfotos und Videos aufgenommen.

Danke dem Wichtelgartenteam für die Mühe. Es war ein unvergesslicher Tag für alle Kinder und Eltern.

K. Scheer

Elternvertreterin Wichtelgarten



Foto: Karl-May-Hort

Jetzt starten wir neu durch, alle haben Kraft geschöpft.

Auch wir als Erzieherteam waren nicht „untätig“. Mit Ende des Schuljahres haben wir endlich unser QUASt (Qualitätssicherungsverfahren) beendet, welches unsere Arbeitsgrundlage darstellt. Natürlich ist unsere Arbeit damit nicht beendet, sondern ist dies ein fortlaufender Prozess, der sich immer wieder neu gestaltet.

Nun heißt es: Herzlich Willkommen, liebe neue Klasse 1. Wir freuen uns riesig auf Euch und hoffen, Ihr seid genauso gespannt wie wir.

Wir wünschen viel Erfolg, gute Zusammenarbeit und gutes Gelingen!

Euer Karl-May-Hort Team

Sommerfest in der VdK Kindertagesstätte „Bummi“



Das diesjährige Sommerfest der VdK Kindertagesstätte „Bummi“ stand unter dem Motto „Gaudi-Olympiade“.

Die Olympiade beinhaltete Spiele wie „Sausemaus“, „Kübelgespritz“, „Wurfmaschine“, „Elektroauto“, „Schubkarrenrennen“, „Kastenpuzzle“, „Stinkesockenweitwurf“ und vieles mehr. Diese wurden durch die Mitarbeiter der VdK Kindertagesstätte „Bummi“, die Freiwillige Feuerwehr, sowie durch viele weitere Helfer unterstützt. Die Spiele konnten nur in Zusammenarbeit zwischen Eltern und Kind bewältigt werden, dies sorgte bei allen für sehr viel Spaß und gab ein großes Gemeinschaftsgefühl.

Ein tänzerisches Programm zeigten unsere „Bummi“-Kinder vom Tanzkarussell. Für das leibliche Wohl von Groß und Klein war durch eine engagierte Zusammenarbeit zwischen dem Team der Kita, Eltern und RWS Catering Service ausreichend gesorgt.



Das Fest war trotz einer Schlecht-Wetter-Phase ein voller Erfolg.

Im Namen des Elternbeirates und der Kindertagesstätte bedanken wir uns für den reibungslosen Ablauf und die Hilfe aller am Sommerfest Beteiligten.

Monique Stein

Mitglied des Elternrates

Fotos: Kindereinrichtung „Bummi“ (2)

Historische Rückblicke aus dem Stadtarchiv

Vor 100 Jahren... (September 1912) Auszüge aus dem Hohenstein-Ernstthaler Tageblatt 62. Jahrgang (1912)
(Rechtschreibung im Original)

1. September 1912

Einer unserer angesehensten und verdientesten Mitbürger, der Gründer und Seniorchef der Firma Robert Meisch, Herr Friedrich Wilhelm Robert Meisch, ist heute morgen 7 Uhr nach langem, schweren Leiden mit Tode abgegangen. Geboren am 4. Juli 1838 zu Nordhausen, kam der Verstorbene im Jahre 1856 als Reisender zur Firma August Layritz nach Ernstthal, um unsere Stadt nicht wieder zu verlassen. Nachdem er sich im Jahre 1865 mit der Tochter des damaligen Baumeisters Emmerich verheiratet hatte, machte er sich im gleichen Jahre selbstständig und fabrizierte zunächst Strickwaren, um alsbald an die Herstellung feiner und feinsten Trikotagen, vor allem Unterzeuge, zu gehen. Unter seiner tatkräftigen Leitung wuchs das Geschäft aus kleinen Anfängen zu seiner jetzigen Bedeutung, und wenn heute die Trikotagen-Fabrikation unserer Stadt im In- und Auslande sich eines gleich ansehenden Namens erfreut, so ist es in der Hauptsache das Verdienst des Verstorbenen, der zuerst bahnbrechend für seine durch maschinelle Einrichtung hergestellten Fabrikate wirkte. Aber nicht nur seinem großen Geschäft, auch unserer Stadt und ihren gemeinnützigen Einrichtungen hat der Verablebte Jahre hindurch seine Dienste gewidmet. So war er seit 1865 Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr und später ihr Kommandant, und in den neunziger Jahren gehörte er längere Zeit hindurch dem Stadtrate als Mitglied an. In den letzten Jahren hatte er mehr und mehr der öffentlichen Tätigkeit entsagt, um sich ganz seinem Geschäft zu widmen, für das er ratlos von früh bis abends tätig war. Erst vor wenigen Jahren zog er sich vom Geschäft zurück, das er bei seinem Sohne Herrn Fabrikbesitzer Ernst Meisch, in den besten Händen wußte, ohne jedoch mit dem Geschäft ganz die Fühlung zu verlieren. Wie sorgend er jetzt noch diesem und seinen zahlreichen Arbeitern gegenüberstand, beweisen die reichen Stiftungen, die er erst vor wenigen Wochen gemacht hat, gleichwie er auch durch weitere Vermächtnisse an hiesige Korporationen dartat, daß er mit seiner zweiten Vaterstadt aufs Engste verwachsen war und daß ihr Wohl ihm immer am Herzen lag. Mit dem Verablebten aber geht nicht nur ein umsichtiger Geschäftsmann und ein immer bereiter Freund und Berater seiner Angestellten und Arbeiter zu Grabe, sondern auch eine gerade, ehrliche und vornehme Natur, die in ihrem großen Freundeskreis sich reichen Ansehens und großer Beliebtheit erfreute. Mit Robert Meisch ist einer der letzten aus der geschäftlichen Werdezeit unserer Stadt von uns gegangen, möge ihm, dem unermüdlich Tätigen, der erst im Alter des Psalmisten die Bürde des Geschäfts auf andere Schultern legte, die Erde leicht sein.

10. September 1912

Kaiser Wilhelm passierte heute früh auf der Fahrt ins Manöver unseren Bahnhof. Der kaiserliche Sonderzug bestand aus 7 Wagen, die in der bekannten hellgelben mit blau abgesetzten Farbe gehalten waren. Die Führung des Ganzen hatte Transportdirektor Bahrmann aus Dresden. Der Kaiser zeigte sich nicht am Fenster. Er hielt sich im vorletzten Wagen, von dem fünf Fenster durch Jalousien geschlossen waren, auf.

21. September 1912

Wie wir hören, hat der Inhaber der Firma S. Rosenthal & Co., Herr Moritz Falk, das Zehlsche Grundstück an der Ecke der Weinkeller- und Conrad-Claußstraße käuflich erworben, um mit Beginn des neuen Jahres sein umfängliches Geschäft dorthin zu verlegen. Das Haus wird zunächst einem grundsätzlichen

Umbau unterzogen, da wie wir weiter hören, sechs große Schaufenster hineingebaut werden sollen. Auch gedenkt Herr Falk das erste Stockwerk des Hauses seinem Geschäft hinzuzuschlagen.

22. September 1912

Die vor kurzem erfolgte Umbezirkung des „Logenhauses“ nach der Stadt Hohenstein-Ernstthal hat zur Folge, daß den Gesellschaften und Vereinen, die dort irgendwelche Veranstaltungen abzuhalten gedenken, nicht mehr jene Schwierigkeiten bei der Beantragung von Erlaubniserteilungen erwachsen, die früher zu überwinden waren. Oft spielt bei Beschlußfassungen über die Abhaltung von Vereinsvergnügen die Lokalfrage die größte Rolle, und so dürfte es in diesem Sinne zu begrüßen sein, daß die Vergnügungsstätten im Stadtbezirk eine Vermehrung erfahren haben.

25. September 1912

Ein aufregender Vorgang trug sich gestern in der 7. Abendstunde am hiesigen Güterbahnhofe zu. Dort sollte für einen Hermsdorfer Fleischer eine in Chemnitz gekaufte Kuh auf einen Viehtransporter verladen werden. Kaum hatte man jedoch den Bahnwagen geöffnet, als das Tier wütend wurde und auf den Bahnkörper sprang. Ein dort stehender junger Mann wollte die Kuh aufhalten, wurde jedoch von ihr niedergeworfen, worauf sie dann den Bahnkörper entlang nach Hüttengrund zu flüchtete. Unterwegs stellten sich dem wütenden Tiere einige Bahnarbeiter entgegen. Aber auch sie mußten ablassen, da das Tier einen derselben niederriß und auch die anderen anzugreifen drohte. Die Kuh lief bis in das Hainholz und schwenkte dann in der Nähe des Bahnblockhauses auf einem Weg nach Hermsdorf zu. Im Dorfe rannte das wütende Tier dann auf der Straße herum, wodurch ein Teil der dortigen Bevölkerung in Aufregung geriet. Von einer größeren Anzahl Männer konnte es abends gegen 9 Uhr endlich festgehalten werden und dem rechtmäßigen Besitzer zugeführt werden.



Überprüfen Sie schon jetzt Ihre Winterreifen!

- Service und Reparaturarbeiten aller KFZ-Typen
- DEKRA
- Reifenservice
- Klimageservice
- Glasservice
- Unfallinstandsetzung

KFZ-Service-Lehnert
Meisterbetrieb
Steffen Lehnert

Oststraße 82 b • 09337 Hohenstein-Ernstthal
Tel./Fax 03723 47156 • Funk 0177 6347715



VERANSTALTUNGSZENTRUM
Postraße 2 b • 09353 Oberlungwitz
Tel. 03723 / 73 800 02
Veranstaltungen und Vorträge
Saalvermietung f. Familienfeiern u. Tagungen
Wir richten gern Ihre Veranstaltung aus!



Matthias Stein
„Thema und Variation“

06.09. – 23.11.2012
Vernissage am 06.09.2012, 19.00 Uhr



Altmarkt 118, 03723 Hohenstein-Ernstthal | 18.00 Uhr oder nach Vereinbarung | Tel. 03723-402413 oder 03723-769177



Gefördert durch den Kulturraum Vogtland-Zwickau

**RATHAUS
KONZERT**

Am Mittwoch, dem **12.09.2012, 19.30 Uhr**
im Ratssaal des Rathauses in Hohenstein-Ernstthal, Altmarkt 41

**ZAUBER
DER PANFLÖTE**

CONSTANTIN MOTOI

begleitet am Flügel von
GEORGE NITA

Der rumänische Künstler versteht es meisterhaft mit seinem virtuoson Spiel und der einzigartigen Kombination aus klassischer und traditioneller Musik seines Heimatlandes das Publikum zu begeistern.

Eintritt: 10,00 €
ermäßigt: 7,00 €

Kartenbestellung und Vorverkauf in der Stadtinformation Hohenstein-Er., Altmarkt 41
Tel. 03723 449400, stadinfo@hohenstein-ernstthal.de, Restkarten an der Abendkasse
Veranstalter: Kulturamt der Stadtverwaltung Hohenstein-Ernstthal

Das Freundschaftsband
Stadtlandschaften in Mitteldeutschland

TRM | 09337 Hohenstein-Ernstthal | Antonstraße 6 | Telefon 03723 47711 | Dienstag – Sonntag 13.00 – 17.00 Uhr | www.trm-ho.de



Textil- und Rennsport Museum Hohenstein-Ernstthal

SONDERAUSSTELLUNG

23. SEPTEMBER – 11. NOVEMBER 2012

Bereitschaftsdienste

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Notfalldienst (jeweils mit telefonischer Voranmeldung)

- montags, dienstags und donnerstags von 19.00 bis 22.00 Uhr
- mittwochs und freitags von 14.00 bis 22.00 Uhr
- Wochenend- und Feiertagsdienst sowie an Brückentagen von 07.00 bis 22.00 Uhr
- **Notsprechstunde** (jeweils ohne telefonische Voranmeldung)
- Wochenend- und Feiertagsdienst sowie an Brückentagen von 09.00 bis 11.00 Uhr

| Name | Anschrift | Telefon |
|--------------------|--|-----------------------------|
| Frau DM M. Krüger | Pölitstr. 65, Hohenstein-Er. | 711120 0162 1596660 |
| Frau DM D. Oehme | Glauchauer Str. 37a, Lichtenstein | 037204 2304 0171 6202342 |
| Frau DM B. Reichel | E.-Thälmann-Siedl. 12a Hohenstein-Ernstthal | 42869 0160 96236396 |
| Frau DM K. Schulze | Hofer Straße 221 Oberlungwitz | 42909 0162 2866851 |
| Frau FÄ F. Walther | Glauchauer Str. 37a, Lichtenstein | 037204 2304 0172 1936151 |

| | |
|------------|---|
| 03.-06.09. | Dipl.-Med. Schulze |
| 07.-09.09. | FÄ Walther Notsprechstunde von 09.00-11.00 Uhr am 08./09.09. |
| 10.-13.09. | Dipl.-Med. Reichel |
| 14.-16.09. | Dipl.-Med. Oehme Notsprechstunde von 09.00-11.00 Uhr am 15./16.09. |
| 17.-20.09. | FÄ Walther |
| 21.-23.09. | Dipl.-Med. Krüger Notsprechstunde von 09.00-11.00 Uhr am 22./23.09. |
| 24.-27.09. | Dipl.-Med. Reichel |
| 28.-30.09. | Dipl.-Med. Schulze Notsprechstunde von 09.00-11.00 Uhr am 29./30.09. |

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

ACHTUNG!

Neue Nummer für Arzt-Notdienst

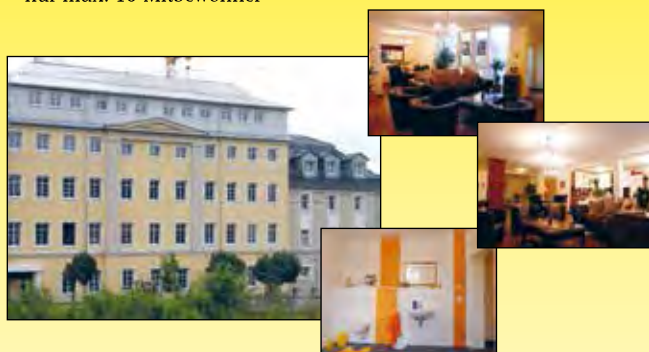
Unabhängig vom Wohn- und Aufenthaltsort sind Bereitschaftsärzte in Deutschland künftig über die **einheitliche Rufnummer 116117** zu erreichen. Die Bereitschaftsnummer gilt deutschlandweit und ist kostenfrei.

Die Vermittlung der Hausbesuche erfolgt in der Übergangsphase ebenfalls noch über die Leitstelle Zwickau unter der **Telefonnummer 0375 19222**.

Wohngemeinschaft „Sonnenschein“ Antonstraße 7, 09337 Hohenstein-Ernstthal

**Sie haben es sich durch ein hartes
Arbeitsleben verdient in Würde alt zu werden!**

- 24-stündige Betreuung durch einen Pflegedienst
- Einzelzimmer die individuell eingerichtet werden können mit einem separaten Bad
- 100 m² großer Gemeinschaftsbereich
- großzügige Terrasse und Garten
- zum Teil kostengünstiger als ein Pflegeheimplatz
- nur max. 10 Mitbewohner



Infos: Tel. 03723-34 87 45

www.wohn-gemeinschaft-senioren.de

*Zusätzlich Wohnungen
betreutes Wohnen!*



DRK Krankenhaus Lichtenstein
Hartensteiner Straße 42, 09350 Lichtenstein
Tel: 037204 32 0

www.kh-lichtenstein.de


Wege zu einem geregelten Stuhlgang - kann ein Chirurg helfen?



Dr. med. Ulrich Kleit, Chefarzt der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie im DRK Krankenhaus Lichtenstein beantwortet Fragen zur Darmgesundheit und einer möglichen Behandlung von Darmbeschwerden.

Stuhlgang ist eine individuelle Sache, gibt es trotzdem eine Faustregel für ein gesundes Wie bzw. Wie oft?

Einmal täglich „mittelfesten“ Stuhlgang zu haben ist gut. Aber auch dreimal täglich bis dreimal wöchentlich ist bei gesunden Menschen völlig normal. Erst wenn von der individuellen Gewohnheit deutlich abgewichen wird, spricht man von Durchfall beziehungsweise Verstopfung.

Kann man für Darmgesundheit vorbeugend etwas tun?

Für die Darmgesundheit kann man sowohl im Rahmen einer gesunden Lebensführung, als auch einer entsprechenden Ernährung etwas tun. Weiter gehören zur Darmgesundheit auch rechtzeitige Vorsorgeuntersuchungen, um eventuelle Erkrankungen zeitig genug erkennen und behandeln zu können.

Für viele Darmerkrankungen gibt es jedoch keine klaren Ursachen. Häufig liegen zusätzlich funktionelle Störungen vor, so dass sich die Behandlung am Ausmaß Beschwerden orientiert.

Wie verläuft die Behandlung bei Funktionsstörungen des Darms?

Die Behandlung erfolgt stufenweise - in Abhängigkeit der Beschwerden. Der erste Ansatz zielt auf die Änderungen in der Lebensweise und der Ernährung. Wenn dieser Schritt keine Erfolge bringt, erfolgt zunächst eine konservative Behandlung mit Medikamenten oder einem speziellen Beckenbodentraining. Die Störungen des Stuhlganges, sowohl Inkontinenz (nicht halten können) auch als Obstipation (Verstopfung), können ihre Ursache auch in der Veränderungen des Schließmuskels oder des darüber

gelegenen Rektums haben. Dann versprechen nur operative Eingriffe gute Heilungschancen.

An Ihrem Haus gibt es ein Darm-, ein Hernien- und ein Beckenbodenzentrum. Wenden sich Patienten mit Funktionsstörungen des Darms an das Darmzentrum?

Anders als es der Name vermuten lässt, behandeln wir im Darmzentrum im Wesentlichen bösartige Erkrankungen des Kolons (Dickdarm) und des Rektums (Mastdarm). Funktionsstörungen, wie beispielsweise Verstopfung oder Inkontinenz, werden von mehreren Fachrichtungen – Innere Medizin (Gastroenterologie), Chirurgie (Kolonproktologie bzw. Proktologie) – interdisziplinär behandelt. Da sie ihre Ursache häufig im Bereich des Enddarmes haben, welcher eine zentrale Stelle im Beckenboden einnimmt, erfolgt die Behandlung dieser Erkrankungen innerhalb unseres Beckenbodenzentrums. Im Hernienzentrum versorgen wir Patienten mit Gewebebrüchen, wie z.B. Leisten- oder Narbenbrüchen.

Welchen Vorteil bietet ein solches „Zentrum“?

Ein Zentrum erfordert spezielle strukturelle Voraussetzungen und stellt eine qualitativ hochwertige Versorgung der Patienten sicher. Das wird von entsprechenden Fachgesellschaften überwacht. Wie schon angedeutet, arbeiten in einem Zentrum verschiedene Fachrichtungen, die sich mit dem gleichen Krankheitsbild beschäftigen, zusammen. Um eine optimale Behandlung des Patienten sicherzustellen, werden alle beteiligten Berufsgruppen, wie auch Psychologen, Physiotherapeuten und speziell ausgebildete Fachschwestern integriert.

Generell erfolgt eine Qualitätssicherung sowie ein Vergleich der Ergebnisse mit vergleichbaren anderen Zentren. Damit kann der Patient sicher sein, nach dem aktuellsten Stand behandelt zu werden. In einem Zentrum sind insbesondere die „weichen Faktoren“ wie psychologische Betreuung, soziale Beratung, die Verzahnung der Behandlung und die Geschwindigkeit der Behandlung meist deutlich besser.

Ihre Klinik hat einen langen Namen. Was ist unter Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie zu verstehen?

Die Allgemeinchirurgie ist quasi der Ausgangspunkt für alle anderen chirurgischen Disziplinen. Sie beschäftigt sich mit der chirurgischen Behandlung von Erkrankungen, soweit diese keine besondere Spezialisierung und technische Ausstattung erfordert.

Die Viszeralchirurgie, auch Bauchchirurgie genannt, ist spezialisiert auf Erkrankungen der Eingeweide des menschlichen Körpers. Das umfasst neben Magen, Darm, Leber und Gallenblase auch die Schilddrüse und Erkrankungen der Bauchwand (z. B. Leistenbrüche). Die Gefäßchirurgie beschäftigt sich mit den Erkrankungen der Blutgefäße, insbesondere mit der Behandlung von Durchblutungsstörungen als auch der Krampfader. Der grundlegende Unterschied zwischen Viszeral- und Allgemeinchirurgie ist die Komplexität der Eingriffe und die dazu notwendige Spezialisierung auf die Behandlung der inneren Organe.

Zurück zur Ausgangsfrage: Kann ein Chirurg helfen, den Stuhlgang wieder in den Griff zu bekommen?

Wie schon angesprochen, werden vor einem chirurgischen Eingriff sämtliche nicht-invasiven Möglichkeiten ausgeschöpft. Mit einem operativen Eingriff können wir Patienten helfen, zu einem geregelten Stuhlgang zurückzufinden. Was diesbezüglich möglich ist, darüber werden wir bei unserer Veranstaltung im September informieren.

Beckenbodensprechstunde (Proktologie)

Chefarzt Dr. med. Ulrich Kleit

Dienstag 14:00 – 16:30 Uhr

Mittwoch 13:00 – 14:00 Uhr

Anmeldung unter Tel.: 037204 32 3900

Interessierte sind herzlich eingeladen zu einer

Informationsveranstaltung

am Mittwoch, dem 26. September 2012

17.00 – 18.00 Uhr

im Veranstaltungsraum, DRK Krankenhaus Lichtenstein
Hartensteiner Str. 42, 09350 Lichtenstein

Chefarzt Dr. med. Ulrich Kleit

beantwortet im Anschluss gern Ihre Fragen.

Imbiss ab 16.30 Uhr, Eintritt frei

Bereitschaftsdienste

Apotheken

(Dienstbereitschaft jeweils von 8.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages)

| Name | Anschrift | Telefon |
|-------------------------|--|---------------|
| Aesculap-Apotheke | 08132 Mülsen OT St. Jacob St. Jacober Hauptstraße 82 | 037601 3990 |
| Apotheke „Am Hirsch“ | 09353 Oberlungwitz Hofer Straße 15 | 03723 48097 |
| Apotheke am Kaufland | 09337 Hohenstein-Ernstthal Heinrich-Heine-Straße 1 a | 03723 680332 |
| Apotheke am Sachsenring | 09337 Hohenstein-Ernstthal Friedrich-Engels-Straße 55 | 03723 42182 |
| Apotheke Gersdorf | 09355 Gersdorf Hauptstraße 195 | 037203 4230 |
| Auersberg Apotheke | Lichtenstein Platanenstraße 4 | 037204 929192 |
| City-Apotheke | 09337 Hohenstein-Ernstthal Weinkellerstraße 28 | 03723 62940 |
| Engel-Apotheke | 09337 Hohenstein-Ernstthal Herrmannstraße 69 | 03723 42157 |
| Humanitas-Apotheke | 09337 Hohenstein-Ernstthal Immanuel-Kant-Straße 30 | 03723 627763 |
| Löwen-Apotheke | 09353 Oberlungwitz Hofer Straße 207 | 03723 42173 |
| Mohren-Apotheke | 09337 Hohenstein-Ernstthal Altmarkt 17 | 03723 2637 |
| Rosen-Apotheke | 09350 Lichtenstein Glauchauer Straße 37 a | 037204 2046 |
| Schloß-Apotheke | 09350 Lichtenstein Innere Zwickauer Straße 6 | 037204 87800 |

| | |
|-----------------|----------------------|
| 03. - 06.09. | Aesculap-Apotheke |
| 07. - 13.09. | Auersberg-Apotheke |
| 14. - 20.09. | Apotheke Gersdorf |
| 21. - 27.09. | Apotheke „Am Hirsch“ |
| 28.09. - 04.10. | Löwen-Apotheke |

Bitte beachten! Kurzfristige Dienstplanänderungen der Bereitschaftsdienste können durch unsere Redaktion nicht berücksichtigt werden und sind der Freien Presse zu entnehmen. Wir bitten um Ihr Verständnis!

Wir begrüßen als neue Erdenbürger in unserer Stadt:

| | |
|--------------------------|-----------------|
| John Büßer | Jonas Schüttoff |
| Celina Fabienne Koch | Noel Meier |
| Carlotta Louisa Dittmann | Luca Herold |
| Valentin Lötzsche | Louis Hoyer |
| Tim Lerche | Amy Kluge |

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Notprechstunde: an Wochenend- und Feiertagen jeweils von 9.00 – 11.00 Uhr in der Praxis des Dienst habenden Zahnarztes

| Datum | Name | Anschrift | Tel.-Nr. |
|------------|------------|---|--------------------------------------|
| 08./09.09. | ZA Witt | Bahnhofstraße 4 09350 Lichtenstein, OT Rödlitz | 037204 2267 priv.: 037204929791 |
| 15./16.09. | DM Geppert | Löbnitzer Straße 15 09350 Lichtenstein | 037204 582760 priv.: 0178 1479095 |
| 22./23.09. | Dr. Korb | Hartensteiner Straße 1 09350 Lichtenstein | 037204 2418 priv.: 015209596684 |
| 29./30.09. | ZA Reiter | Große Teichstraße 4 09337 Hoh.-Er., OT Wüstenbrand | 03723 681800 |

CITY-APOTHEKE



Apotheker Falk Hentzschel
Weinkellerstraße 28 – Stadtpassage
Telefon: 03723 / 62 94 20
www.city-apotheke-hot.de

Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.00-18.00 Uhr, Sa 9.00-12.00 Uhr

Unsere Bestpreise im September Mo 10.09. – Sa, 15.09.2012

Weil Gesundsein vor allem Wohlfühlen ist!

• **Magnesium Verla 300** **11,75 €** UVP 13,95 €
- Granulat 50 Btl. -

Um nächtlichen Wadenkrämpfen den "Garaus" zu machen.

• **Glucosamin Plus 800** **9,75 €** UVP 11,45 €
- 30 Kps. -

Damit die Gelenke "wie geschmiert" funktionieren.

• **Celyoung 100 ml** **13,45 €** UVP 15,20 €
Intensiv Fersen- und Fußcreme

Für gepflegte Füße wie Samt und Seide.

In Gesundheitsfragen zu uns Fachleuten!

Herzlich willkommen!

Wir beraten Sie gern!

STADT PASSAGE



Die Stadtverwaltung und der Oberbürgermeister gratulieren im Monat September (Genannt werden alle 80-, 85- und über 90-Jährigen)

| | | | | | | | |
|------------|-------------------------|----|------------|---------------------------|-----|---|-------------------------------|
| 01.09.1913 | Frau Gertrud Fritzsche | 99 | 12.09.1927 | Frau Ingeburg Wölker | 85 | Die Geburtstagsfeier für geladene Jubilare findet am 10.10.2012, 14.30 Uhr , im „Schützenhaus“ (MehrGenerationenHaus), Logenstraße 2, statt. | |
| 01.09.1932 | Frau Christa Päsler | 80 | 14.09.1932 | Frau Elfriede Then | 80 | | |
| 02.09.1918 | Frau Liesbeth Haase | 94 | 15.09.1927 | Frau Irmgard Kegel | 85 | | |
| 02.09.1020 | Herr Roland Weißpflog | 92 | 16.09.1919 | Frau Martha Kärner | 93 | Goldene Hochzeit feiern: | |
| 02.09.1922 | Frau Dora Kresse | 90 | 20.09.1922 | Herr Helmut Himmelreich | 90 | | |
| 02.09.1927 | Frau Ursula Rösch | 85 | 21.09.1918 | Frau Johanna Genge | 94 | | |
| 02.09.1927 | Frau Margot Sommer | 85 | 21.09.1932 | Frau Inge Kirste | 80 | 01.09.2012 | Christa und Heinrich Hartig |
| 03.09.1918 | Frau Hildegard Bochmann | 94 | 23.09.1921 | Frau Susanna Roßner | 91 | 03.09.2012 | Barbara und Christian Kittler |
| 04.09.1913 | Frau Frieda Schrödter | 99 | 23.09.1927 | Frau Johanna Vogel | 85 | 08.09.2012 | Karin und Roland Schumann |
| 05.09.1927 | Frau Ilse Schmidt | 85 | 24.09.1919 | Frau Rosemarie Wünschmann | 93 | 15.09.2012 | Brigitte und Konrad Kunze |
| 07.09.1927 | Frau Christa Grunert | 85 | 24.09.1921 | Frau Edith Vettermann | 91 | 22.09.2012 | Gerda und Manfred Hering, |
| 08.09.1914 | Frau Liesbeth Schubert | 98 | 24.09.1922 | Herr Kurt Seifert | 90 | 29.09.2012 | Helga und Bernd Riedel, |
| 08.09.1920 | Frau Theodora Wolf | 92 | 25.09.1922 | Herr Fromut Schulze | 90 | 29.09.2012 | Gisela und Peter Lohse |
| 08.09.1927 | Frau Erika Köhler | 85 | 25.09.1922 | Frau Elfriede Thümler | 90 | | Beate und Detlef Haubold |
| 09.09.1917 | Frau Johanne Goldammer | 95 | 27.09.1932 | Herr Heinz Kirchner | 80 | Diamantene Hochzeit feiern: | |
| 09.09.1922 | Frau Annemarie Rutter | 90 | 27.09.1932 | Frau Gerda Stengel | 80 | | 27.09.2012 |
| 09.09.1932 | Frau Edith Hobrack | 80 | 28.09.1922 | Frau Charlotte Müller | 90 | Allen unseren Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche! | |
| 09.09.1932 | Herr Gunther Moosig | 80 | 30.09.1909 | Frau Liesbeth Semmler | 103 | | |
| 11.09.1919 | Frau Ilse Leichenring | 93 | | | | | |

Veranstaltungen und Ausstellungen

Aktuelle Veranstaltungstermine sind auch im Internet unter www.hohenstein-ernstthal.de ersichtlich.

- bis 09.09. „Sieh – Mal – An“, Ausstellung von Schülerarbeiten des Lessing-Gymnasiums im Rathaus.
Öffnungszeiten des Rathauses: Mo., Di., Fr. 09.00-12.00 Uhr
Do. 09.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr
- bis 16.09. Sonderausstellung „Karl Mays Orient“ im Textil- und Rennsportmuseum,
Öffnungszeiten: Dienstag bis Sonntag 13.00-17.00 Uhr
- 04.09.-11.11. „Sonnenstraße – Neubau in Hohenstein-Ernstthal“
Fotoausstellung in der Hans-Zesewitz-Bibliothek
- 06.09.-23.11. „Thema und Variation“ Bilder, Zeichnungen und Collagen von Matthias Stein
aus Chemnitz in der Kleinen Galerie.
Öffnungszeiten: Dienstag bis Donnerstag 15.00-18.00 Uhr, Eintritt frei!
- 15.09.-30.11. „Kunst verbindet“ Gemeinschaftsausstellung Hohenstein-Ernstthal – Burghausen im Rathaus.
Öffnungszeiten des Rathauses Mo., Di., Fr. 09.00-12.00 Uhr
Do. 09.00-12.00 Uhr und 14.00-18.00 Uhr
- 23.09.-11.11. „Freundschaftsband – Stadtlandschaften in Mitteldeutschland“ Ergebnissen einer textilen
Ausschreibung im Textil- und Rennsportmuseum.
Öffnungszeiten Dienstag bis Sonntag von 13.00- 17.00 Uhr
- 04.09. 10.00 Uhr Eröffnung der Fotoausstellung in der Hans-Zesewitz-Bibliothek,
06.09. 19.00 Uhr Vernissage zur Ausstellung „Thema und Variation“ in der Kleinen Galerie
08.09. 10.30 Uhr Technikrundgang im HOT Badeland
09.09. Tag des offenen Denkmals zum Thema „Holz“
09.09. 10.00 Uhr Triathlon am Stausee Oberwald
12.09. 16.00 Uhr Generationen-Universale Thema: „Wie wird man Professor“ im MehrGenerationenHaus
12.09. 19.30 Uhr Rathauskonzert – Zauber der Panflöte
13.09. 19.00 Uhr „Gedinge und Vortriebszeichen im Sächsischen Erzbergbau“ Vortrag von Thomas Posern
im Huthaus St. Lampertus
14.09. 18.00 Uhr „Karl May im Reiche des Padischah-Konstantinopel“ Vortrag: Hartmut Schmidt (Berlin)
in der Karl-May-Begegnungsstätte
15.09. 17.00 Uhr Vernissage zur Ausstellung „Kunst verbindet“
20.09. Kinoveranstaltung zum Weltkindertag
22.-29.09. International Six Days of Enduro Sachsenring und Umgebung
25.09. 18.00 Uhr „Entlang der sächsischen Silberstraße II“ Vortrag: Stefan Köhler im Arbeitslosentreff Halt e.V.
29./30.09. 14. Hohensteiner Jahrmarkt Altmarkt/ Stadtzentrum
29.09. 09 -12 Uhr Öffnung des Huthauses mit Besichtigung der Kaue Huthaus St. Lampertus
29.09. 13 -19 Uhr enviaM Städtewettbewerb

HOT Sportzentrum

- 23.09. 11.00 Uhr Handballpunktspiel 1. Bezirksklasse Männer
SV Sachsenring gegen TSV Zschopau

Schützenhaus, Logenstraße

- 08.09. 20.00 Uhr Oldieparty mit „RB II“ und „Die Strawberries“
Eintritt: 8. - Euro, Kartenvorverkauf im:
Schützenhaus Hoh.-Er., Tel.: 03723 413758
Jugendhaus "Off is" Tel.: 03723 411269
15.09. 22.00 Uhr HOT-Beatz
29.09. 22.00 Uhr Nachwuchsbands des Jugendhauses „Off is“

09.09.12 Tag des offenen Denkmals

Zum Tag des offenen Denkmals lädt die Kirchgemeinde St. Trinitatis Hohenstein-Ernstthal auf dem Neumarkt alle Interessierten ganz herzlich zur Besichtigung der Kirche von 11:00 -14:00 Uhr ein. Es besteht auch die Möglichkeit den Dachstuhl sowie den aufwändig sanierten Glockenstuhl zu besichtigen.

VOLKSSOLIDARITÄT
KV Glauchau/ Hohenstein-Er. e.V.
Ihr Partner für soziale Dienstleistungen

Pflegedienst
Hohenstein-Ernstthal
Oberlungwitz
Gersdorf

Tel.: **03723 • 7380001**

⇒ Kranken- und Altenpflege
⇒ med. Behandlungspflege
⇒ Dementenbetreuung im Hausbesuch
⇒ Verhinderungspflege
⇒ 24 h - Hausnotruf

Weitere Angebote:
Mahlzeitendienst
Essen auf Rädern
Partyservice
Tel.: **03763•172164**
Beförderungsdienst
Tel.: **03723•7380002**
Mitgliederbewegung
Tel.: **03763•789918**
www.vsglauchau.de

Herzliche Einladung

Lunchzeit für
Frauen

Samstag, den 29. September 2012
von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Zum Thema:
„Einmal volltanken, bitte!“
spricht Oberin Annemarie
Bertschinger

Haus der Gemeinschaft

lernhilfe

➤ Nachhilfe und Förderunterricht
in Kleingruppen und einzeln

➤ Kurse zur
Prüfungsvorbereitung

➤ Alle Klassen, alle Fächer

➤ Unterricht auch in
den Ferien

In der
Stadtpassage
Weinkellerstr. 28
Hohenstein-Ernstth.

Anfragen und Anmeldung
vor Ort täglich 15:00 - 17:30 Uhr
oder ganztägig unter 03723 769214
www.meine-lernhilfe.de

Änderungen vorbehalten!

AMBULANTER KRANKENPFLEGEDIENST GRIT RICHTER



24 h-Rufbereitschaft
0172 / 8 72 70 44

www.krankenpflege-richter.de



SERVICE-WOHNEN
„AM SCHÜTZENHAUS“

UNSERE LEISTUNGEN IN IHRER NÄHE

- Grundpflege (nach SGB XI)
alle Pflegestufen und privat
- Behandlungspflege (nach SGB V)
nach ärztlicher Verordnung
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Mobiler Mahlzeitservice
- Vermittlung von Pflegehilfsmitteln
- Fußpflege
- Fahrdienst nach Absprache
oder Vermittlung
- Beratung pflegender Angehöriger
- Zusätzliche Betreuungsleistungen
- Haushaltshilfe
- Apothekenservice
- Vermittlung weiterer Dienstleistungen
z. B. Friseur



SENIOREN-WOHNGEMEINSCHAFT
„WILHELM-LIEBKNECHT-STRASSE“

SCHÜTZENSTR. 30A • 09337 HOHENSTEIN-ERNSTTHAL • TEL. 03723/66 84 88 • FAX 03723/66 84 77

Kirchennachrichten

Kirchgemeinde St. Trinitatis

- 02.09. 10.00 Uhr gemeinsamer Posaunen-Festgottesdienst
Dankopfer: Diakonie Sachsen
- 09.09. 09.30 Uhr gemeinsamer Familien-Gottesdienst zum Schuljahresbeginn in Wüstenbrand
Dankopfer: Evangelische Schulen
- 16.09. 10.30 Uhr Predigtgottesdienst und Kindergottesdienst, ausgestaltet von den Mitarbeitern der psychosozialen Kontakt- und Beratungsstelle der Stadtmission Chemnitz
Dankopfer: Kontakt- und Beratungsstelle
- 23.09. 09.00 Uhr Sakramentsgottesdienst und Kindergottesdienst
Dankopfer: Ausländer- u. Aussiedlerarbeit d. Landeskirche
- 30.09. ERNTEDANKFEST
09.00 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest
Dankopfer: eigene Gemeinde

Alle anderen Gemeindeveranstaltungen wie im gemeinsamen Kirchenboten aufgeführt.

Kirchgemeinde St. Christophori

- 01.09. 16.00 Uhr festliches Bläserkonzert auf dem Neumarkt
- 02.09. 10.00 Uhr gemeinsamer Posaunen-Festgottesdienst und Kindergottesdienst in St. Trinitatis
19.30 Uhr Orgelkonzert mit Markus und Pascal Kaufmann
- 03.09. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift
- 09.09. 09.30 Uhr Familiengottesdienst zum Schuljahresbeginn, mit St. Christophori's Folkmusik
- 10.09. 09.30 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
- 16.09. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst
- 17.09. 09.30 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
15.00 Uhr Andacht im Turmalinstift
- 19.09. 15.30 Uhr Andacht in der Parkresidenz
19.30 Uhr Oase
- 22.09. 17.00 Uhr Abendgottesdienst im Rahmen des Gemeindefestes
- 24.09. 09.30 Uhr Gottesdienst im Bethlehemstift
- 30.09. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl und Kindergottesdienst
- 01.10. 09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Bethlehemstift
- 07.10. 09.30 Uhr Familiengottesdienst zum Erntedankfest
19.30 Uhr Orgelkonzert mit Matthias Eisenberg

Aus der Kirchgemeinde

Am Vortag des Tages des offenen Denkmals, also am Samstag, 8. September, laden wir zu einer Führung über unseren Friedhof ein. Thema wird sein: Was ein Grabstein erzählen kann. Die Friedhofsführung beginnt um 10 Uhr.

Für Samstag, 22. September, laden wir zu unserem diesjährigen Gemeindefest ein, in dessen Rahmen auch der sanierte Außenbereich an der Kirche feierlich eröffnet werden soll. Beginn ist um 13 Uhr. Für das leibliche Wohl wird mit einem Büffet aus Kuchen, Salaten und anderen Leckereien gesorgt. Weitere Beiträge zu dem Büffet sind willkommen. Die Besucher des Gemeindefestes können sich auch über das Baugeschehen informieren. Für die Kinder stehen Bastelangebote zur Verfügung, und die eine oder andere Überraschung wird es geben. Geplant ist ferner eine Versteigerung, mit deren Erlösen Bedürftige in unserem Umfeld sowie Kinder in Polen unterstützt werden sollen. Auch hierfür sind Sachspenden willkommen. Um 17 Uhr findet dann ein Abendgottesdienst statt und in dessen Anschluss die Einweihung des Außenbereichs.

Am Sonntag, 7. Oktober, laden wir um 9.30 Uhr zum Erntedankgottesdienst ein. Wie bei uns üblich, werden wir den Altarraum wieder reichhaltig mit Blumen und vielfältigen Erntegaben schmücken. Hierzu freuen wir uns über Sach- und Geld- sowie über Blumenspenden, die vom 1. bis 5. Oktober während der Kanzleiöffnungszeiten sowie am Samstag, 6. Oktober, von 8.30 bis 10 Uhr in der Kirche abgegeben werden können. Die Sach- und Geldspenden kommen dann der Mission Osthilfe zugute, frisches Obst und Gemüse geht an die Löffelstube in Ernstthal. An Sachspenden sind insbesondere hilfreich gut verpackte und noch haltbare Lebensmittel – gerne auch kleinportioniert zur Versorgung von alten und kranken Menschen sowie von Kindern – etwa Fertigsuppen und -gerichte (auch Konserven), Teigwaren (Nudeln/Nudelgerichte) und Reis, Kaffee und Tee (auch löslich), Schokolade und andere Süßigkeiten, Schokocreme, Kakao und Kakaotränke, Marmelade, Honig, Speiseöle, Wurst und Fleischkonserven, Kekse und anderes haltbares Gebäck, Vitamintabletten sowie Körperpflege- und Waschmittel.

Ebenfalls am 7. Oktober laden wir für 19.30 Uhr zu einem Orgelkonzert mit Prof. Matthias Eisenberg (Zwickau) ein. Mit seinem Konzert beschließt der auch international bekannte Organist unsere diesjährige Orgelkonzertreihe.

Anmeldung und Ummeldung von TV, Internet und Telefon!



Kabel Deutschland PartnerShop
Hohenstein-Ernstthal
Ecke Wilhelmstraße. / Oststraße
03723-739024



Mein Kabelanschluss für Fernsehen, Internet und Telefon.

Kabel Deutschland

Hausverwaltung Sommer Altmarkt 31, Hohenstein-Ernstthal

Wir suchen für unsere Kundschaft:

- Mietwohnungen
- Grundstücke
- Häuser aller Art



Wir suchen Objekte zur Hausverwaltung bzw. Betriebskostenabrechnung

Telefon: (03723) 62 95 36

E-mail: kontakt@hausverwaltung-sommer.de

Wir vermieten in Hohenstein-Ernstthal Südstraße 33

**Attraktive
3-Raum-Wohnung**

Wohnung ca. 56 m²,
mit Balkon
4. Obergeschoss,
Mietpreis: 259 €
zzgl. Nebenkosten

Gute Infrastruktur!

vollsanziert



Kontakt/Besichtigungstermin

Telefon 03723 49730 · E-Mail: info@wg-hot.de · Kunzegasse 2 · 09337 Hohenstein-Er.

Altmarkt 14

**Aufwendig sanierte
2-Raum-Wohnung**

Wohnung ca. 67 m²,
12 m² Terrasse zum Stadtgarten,
Erdgeschoss,
Mietpreis: 422 €
zzgl. Nebenkosten

Direkt am Altmarkt, in historischem Objekt!

vollsanziert



WG HOT
Wohnungsgesellschaft
Hohenstein-Ernstthal mbH

Altmarkt 14

EP: und läuft



0% Zinsen

10 Monate Laufzeit
auf alle Artikel ab 199.95 €

Angebot gültig vom 31.08.2012 bis 14.09.2012 Barzahlungspreis = Nettodarlehensbetrag; gebundener Sollzins und effektiver Jahreszins 0%. Bonität vorausgesetzt. Ein Angebot der Santander Consumer Bank AG, Santander-Platz 1, 41061 Mönchengladbach. Die Angaben entsprechen zugleich dem 2/3 Beispiel nach § 6a Abs. 3 PAngV.

EP: Semmler
ElectronicPartner

LCD-/PLASMA-TV, VIDEO, HIFI, SATELLITEN-TECHNIK,
TELEKOMMUNIKATION, ELEKTRO-HAUSGERÄTE

Semmler GmbH, 9353 Oberlungwitz, Goldbachstraße 17a
Tel. 03723 65200, Fax 03723 412733
www.ep-semmler.de



Ford Ka 1.2 Start-Stopp-System, Titanium
6.-9.000 km, 51 kW, EZ: 2011
Kleinwagen, grau metallic
ab **8.950,- €**



Ford Fiesta 1.25 Titanium Winter-P, Styling-P
10 km, 60 kW, EZ: 2012
Kleinwagen, versch. Farben
ab **12.990,- €**



Ford Fiesta 1.4 Automatik Titanium, Winter- und Komfort-P
10 km, 71 kW, EZ: 07/12
Kleinwagen, blau metallic
15.990,- €



Ford Fiesta 1.4 Titanium Cool & Sound 3, Winter-Paket
900 km, 71 kW, EZ: 05/12
Kleinwagen, rot metallic
14.950,- €



Ford Focus Titanium Assistenz-PK 1, Winter-PK 1
4.900 km, 110 kW, EZ: 02/12
Limousine, versch. metallic
ab **19.900,- €**



Ford Mondeo 1.6 EcoBoost Sport Business-Paket 1, Winter-Paket
19.897 km, 118 kW, EZ: 12/11
Kombi, schwarz metallic
23.995,- €



Ford Mondeo 1.6 EcoBoost Tit. Individual, ACC+IVDC, Navi
4.022 km, 118 kW, EZ: 11/11
Limousine, schwarz met.
26.995,- €



Ford Kuga 2.0 TDCi 4x4, Winter- u. Sicht-Paket, Bi-Xenon
10 km, 103 kW, EZ: 2012
SUV/Gel.-wagen, weiß
27.950,- €



Ford S-Max 1.6 EcoBoost Business-Paket 1, Sitz-Paket
6.356 km, 118 kW, EZ: 11/11
Van/Kleinbus, grau met.
25.850,- €



Ford S-Max 2.2 TDCi DPF Titanium S, Vollausstattung
2.900 km, 147 kW, EZ: 04/12
Van/Kleinbus, weiß metallic
41.900,- €

Tageszulassungen, Vorführwagen sowie Halbjahres- und Jahreswagen am Lager.

Kommen Sie zu uns - Probefahren lohnt sich!



www.autohaus-golzsch.de

AUTOHAUS GOLZSCH

Am Bach 37 • 09353 Oberlungwitz • +49 3723 / 41 950 • service@golzsch.fsog.de